Jahrgang 48

Heft 01/2020

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching
Günzenhausen, Hörlein und Ottenburg

www.echinger-forum.de

Fasching 2020 mit
“Dance of Thrones”

Böllerschießen
zu Heiligdreikönig

Sternsinger
waren unterwegs

Toni hört nach
33 Jahren auf

Bild: Gisela Doung

Drei Echinger erhalten die Bürgermedaille

Gisela Duong/ Irene und Franz Nadler, Klemens Seemüller: das sind die drei Echinger, denen im Rahmen des Neujahrskonzertes der Gemeinde Eching am 12. Januar (siehe Seite 23) die Bürgermedaille der Gemeinde von Bürgermeister Sebastian Thaler verliehen wurde.

Seit der Flüchtlingswelle im Jahr 2015 kümmern sich die Nadlers um die in Dietersheim untergebrachten Flüchtlinge. Ein „Job“, der keine festen Arbeitszeiten kenne und der die Betreuer auch hin und wieder an ihre Grenzen bringe. „Mister Franz“, so berichtete die SZ, sei für die Flüchtlinge „Vater, Bruder, Freund und Helfer“. Für Franz Nadler eine Selbstverständlichkeit. Seine Frau Irene unterstützt ihren Mann nach Kräften und ist zudem seit 45 Jahren auch ehrenamtlich für das „Echinger Forum“ tätig, das sie eine Zeit lang auch erfolgreich als Vorsitzende leitete.

Franz Nadler, der wie seine Frau Irene von der Ehrung, wie er sagt, total überrascht worden sei, bedankte sich in seiner kurzen Ansprache vor allem bei den Dietersheimern, die die Flüchtlinge herzlich, mit viel Zuwendung und in der manchmal etwas holprigen Anfangsphase auch mit sehr viel Toleranz aufgenommen hätten.

Klemens Seemüller wurde für sein Engagement bei der Feuerwehr geehrt. Dort war er 43 Jahre aktiv und hat in dieser Zeit auch 35 Jahre lang Führungsverantwortung übernommen. Neben dieser ehrenamtlichen Tätigkeit war Seemüller auch 18 Jahre als CSU-Mitglied im Gemeinderat vertreten. Seemüller, so Thaler in seiner Laudatio, sei dafür bekannt, für jeden ein offenes Ohr zu haben und zu helfen, wo es geht. Trotzdem war Seemüller von der Mitteilung, dass er geehrt werde, sehr überrascht, habe dann nach seinen Worten aber doch eingesehen, dass es wohl verdient sei.

Bei der Ehrung: (v. li.) Klemens Seemüller, Bürgermeister Thaler, Franz und Irene Nadler. (Bild: G. Duong)

Podiumsdiskussion zur Bürgermeisterwahl

Sehr geehrte Leser und Leserinnen des „Echinger Forums“,

wir möchte Sie schon heute darüber informieren, dass das „Echinger Forum“ zur kommenden Kommunalwahl 2020 eine Podiumsdiskussion mit den Kandidaten zur Bürgermeisterwahl veranstalten wird. Wir sind sicher, dass Sie als Wähler*innen bzw. Briefwähler*innen durch diese Veranstaltung eine bestmögliche Entscheidung treffen werden.

Bitte merken Sie sich folgenden Termin schon heute vor: Mittwoch, den 11.3.2020, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Eching, großer Saal. Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf einen spannenden Abend.

Dagmar Zillgitt,
Vorsitzende des „Echinger Forum e.V.“

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching

Fürholzener Str. 14, 85386 Eching
Telefon: 089 / 319000-0
Telefax: 089 / 319000-80
E-Mail: gemeinde@eching.de
Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:
Montag 08.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr, 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunden Februar 2020

Am Dienstag 04.02. / 11.02. / 18.02.2020 von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus, Fürholzener Str. 14, 3. Stock, Zimmer 3.01.; Voranmeldung bis spätestens Freitag Mittag der Vorwoche wird ausdrücklich erbeten!

Zahlungstermine 2020

Grundsteuer A 1.Rate 2020
fällig: 15.02.2020
Grundsteuer B 1.Rate 2020
fällig: 15.02.2020
Gewerbesteuer 1.Rate 2020
fällig: 15.02.2020

Amtliche Mitteilungen

(Meldungen aus dem Standesamt 12/2019):

Eheschließungen

09.12., Christine Scherbacher und Wolfgang Krieger, Waldweg 19, 85386 Eching
18.12., Christin Sabrina Krause und Christian Simmank Bahnhofstraße 24, 85386 Eching
19.12., Andrea Christine Heyland und Stefan Franz Winfried Breitenfeld Lessingstr. 57, 85386 Eching
20.12., Lea Malve Fraunhofer und Eike Alexander Höffer Weinbergstr. 24, 85386 Ottenburg

Sterbefälle

03.12., Katharina Holzer geb. Schäfer; Sommerstr. 8, 85386 Eching
04.12., Wilma Onde-Breuil geb. Kirstein; Lessingstr. 59, 85386 Eching

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 23.12.2019
Fahrräder: rot, schwarz, bunt, gelb, lila, lila/ pink, pinkt/weiß, orange, weiß, türkis, blau-silber, silber, weiß-schwarz, schwarz,
Schmuck (Ringe, Ketten, Anhänger, Ohrclip, Armbanduhren)
Taschen, Beutel, Rucksack, Kleidung, Hüte,

DIESMAL LESEN SIE

Amtliche Mitteilungen	3 - 4
ASZ / Gemeinderat	5 - 7
Kiga /Schule/ Kirche	7 - 11
Kultur / VHS	11 - 12
Vereine	12 -16
Parteien	17 - 20
Dietersheim/Günzenhausen	20 - 22
Eching Aktuell	23 - 26
Ärztekalender / Impressum / Xare	26, 28
Termine	28 - 30

Ergebnisse der Verkehrsbefragung

Liebe Echinger

Im Mai 2019 haben wir Sie zu Ihrem Mobilitätsverhalten befragt. Ergänzt wurde diese Umfrage durch eine Verkehrszählung, die Mitte Oktober von Schülerinnen und Schülern des OMG Neufahrn durchgeführt wurde. Die Präsentation der Ergebnisse erfolgte in der Januarsitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses und lieferte einige interessante Erkenntnisse: **Der Anteil der Radfahrer** in Eching liegt mit über 19% der zurückgelegten Fahrten deutlich über dem bayernweiten Durchschnitt von gerade einmal 11%. Im Binnenverkehr werden sogar fast 40% der Wege per Fahrrad zurückgelegt, von unseren Seniorinnen und Senioren sage und schreibe 45%. Kurze Strecken bis 1.000 Meter legen 35% der Befragten mit dem Fahrrad zurück. Auch wenn für solch kurze Fahrten im flachen Eching das Rad für gesunde Menschen das schnellste Fortbewegungsmittel ist, werden rund 30% der Fahrten unter einem Kilometer mit dem PKW zurückgelegt. 45% der Haushalte besitzen gar zwei oder mehr PKW, wohingegen nur 20% der Echinger eine Zeitkarte für den MVV besitzen.

Der hohe Radverkehrsanteil in unserer Gemeinde zeigt mir, dass wir mit dem Beitritt in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK) Ende 2018 den richtigen Schritt unternommen haben. Jetzt gilt es, die Fahrradfreundlichkeit unserer Gemeinde weiter zu steigern. Ich möchte mich daher dafür einsetzen, dass wir Radwege in und um Eching ausbauen, Fahrradstraßen einrichten und Schutzstreifen für Radfahrer markieren, um die Sicherheit für Radler deutlich zu verbessern. Mit der Beleuchtung des Radwegs nach Günzenhausen und dem Bau des Radwegs nach Garching haben wir 2019 bereits einen großen Schritt in die richtige Richtung getätigt.

Die gesamte Präsentation der Ergebnisse der Verkehrsbefragung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter https://www.eching.de/verkehrsbefragung-2019 oder zu den Öffnungszeiten des Rathauses zur Einsicht in der Bauverwaltung.

Ich freue mich sehr, am 7. Februar die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler unserer Gemeinde im Bürgerhaus ehren zu dürfen. Nach langen Vorplanungen ist es 2020 endlich soweit und die erste Sportlerehrung der Gemeinde Eching feiert Premiere. Es werden ca. 20 Einzelsportler/innen und elf Mannschaften geehrt, zudem einige ausgewählte Funktionäre für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement. Das Rahmenprogramm wird durch Vorführungen einiger Vereine und musikalisch durch unsere Musikschule gestaltet.

Am 12.02. ab 18.30 Uhr sind alle Neubürger unserer Gemeinde herzlich ins Bürgerhaus eingeladen. Ich stelle Ihnen dabei die aktuellen Entwicklungen in unserer Gemeinde vor und gebe einen Ausblick auf künftige Planungen. Rund 30 Vereine, Organisationen und gemeindliche Einrichtungen werden zudem an Infoständen ihr Angebot präsentieren. Vielen Dank an alle, die sich daran beteiligen und unsere neuen Bürger über die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in unserer Gemeinde informieren. Persönlich eingeladen wurden all diejenigen, die 2018 oder 2019 zugezogen sind. Sollten Sie schon länger hier wohnen, sich aber immer noch als Neubürger/in fühlen, können Sie sich gerne im Rathaus für die Veranstaltung anmelden. Ich freue mich darauf Sie kennenzulernen!

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

Schuhe, Gürtel, Fahrradhelm, Krawatte
Lesebrillen, Sonnenbrillen
div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Autoschlüssel, Geldbeutel
Musikinstrument, Kartenspiel
Katze, Hund

Bekanntmachung der Gemeinde

über das Inkrafttreten der 10. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 „Westlich der Frühlingstraße“

Der Gemeinderat der Gemeinde Eching hat in seiner Sitzung am 22.10.2019 für die 10. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 „Westlich der Frühlingstraße“ den Satzungsbeschluss gefasst. Dieser Plan bedurfte keiner Genehmigung.

Der Bebauungsplan i.d.F. vom 22.10.2019 liegt samt Begründung, Aspekten des Artenschutzes, dem Verkehrsgutachten des Büros Gevas Humberg und Partner vom Nov. 2018, sowie der schalltechnische Verträglichkeitsuntersuchung des IB Greiner vom 26.02.2019 ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus, Fürholzener Str. 14, 3. Stock, Zimmer 3.24 (barrierefrei erreichbar) während der allgemeinen Dienstzeiten (Montag, 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag, bis Freitag, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr) aus und kann eingesehen werden.

Der Bebauungsplan mit Begründung und den o.g. Anlagen tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

1. Gemäß § 215 Abs. 1 und 2 des Baugesetzbuches – BauGB – wird auf folgendes hingewiesen

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3, Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Bebauungsplanänderung schriftlich gegenüber der Gemeinde, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts, geltend gemacht worden sind.

2. Des Weiteren wird hingewiesen auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungsplanänderung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.

Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreis-freising.de finden.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter http://www.heinz-entsorgung.de/ können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können Sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Problemmüllsammlungen 2020

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Termine in Eching im Jahr 2020:

11.02.2020 von 13:00 Uhr bis 15.00 Uhr
Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

21.03.2020 von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Alternativen:

Hallbergmoos, **11.02.2020** von 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr Feuerwehrhaus / Alter Bauhof, Theresienstr. 6

Neufahrn 11.02.2020 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Wertstoffhof, Christl-Cranz-Straße 20

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Die nächsten Termine im näheren Umkreis:

Freising: Montag, 10.02.2020 Karl-Meichelbeck-Realschule; 15:30 Uhr – 20:00 Uhr
Düwellstraße 22, 85354 Freising

Freising: Dienstag, 11.02.2020 Karl-Meichelbeck-Realschule; 15:30 Uhr – 20:00 Uhr
Düwellstraße 22, 85354 Freising

Ismaning: Freitag, 21.02.2020
Bürgersaal; 15:00 Uhr – 20:00 Uhr
Erich Zeitler-Str. 2, 85737 Ismaning

Energieberatungen vor Ort durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin in Neufahrn (Rathaus; ab 14:00 Uhr) ist am 11.02.2020 vorgesehen; im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr) findet der nächste Termin am 10.03.2020 statt.

Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089/31900039, oder bei Frau Arndt vom Verbraucherservice Bayern unter 08165 / 975 1190 oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809 802 400) anmelden Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: 5 €). Weitere Infos zum Thema finden Sie unter www.verbraucher service-bayern.de/themen /energie/energieberatung/

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an:
– Baumpflege und Gehölzschnitt
– Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
– Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10, 85386 Eching, Tel. 089/319 31 73, Fax 089/319 55 31

MehrgenerationenHaus - Alten Service Zentrum

Das Programm im Februar 2020
Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de.
Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus:
Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfgruppe / Offener Spieletreff / Englisch für Fortgeschrittene / english conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / offene Kochgruppe/ Offene Mosaikwerkstatt/ Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde

Veranstaltungen Februar 2020
Sonntag 2.2., 11 Uhr, 15 € : Herkulessaal Kammerphilharmonie Da Capo
Matinée der Romantiker - Mendelssohn & mehr u.a. mit Werken von Robert Volkmann, Felix Mendelssohn Bartholdy und vielem mehr. Kartenbestellung am 13.1.. Dirigent: Franz Schottky. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung.
Dienstag 4.2., 12.30 Uhr
Kochen für Köchinnen und Köche des vergangenen Jahres
Es kochen B. Hammrich und K.-D. Walter. Einladungen ergehen gesondert. Mit Anmeldung
Mittwoch 5.2., 19 Uhr, Eintritt frei: Treffen der Briefmarken- u. Münzfreunde
Für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Ohne Anmeldung
Donnerstag 6.2., 8.30 Uhr, 25 € (Fahrt, Eintritt, Führungen), Tp: ASZ
Der bequeme Ausflug: Ballonmuseum Gersthofen und Klosterkirche Scheyern
Vormittags erhalten wir eine Führung im Ballonmuseum in Gersthofen, dem ältesten der Welt. Das Museum im ehemaligen Wasserturm der Stadt zeigt u.a. den Gasballon-Prototyp von Joseph Maximilian Freiherr von Lütgendorf. Zum Mittagessen kehren wir im Wirtshaus „Zum Strasser“ in Gersthofen ein. Im Anschluss fahren wir nach Scheyern, dort erhalten wir eine Führung in der Klosterkirche. In der Klosterschenke geht es dann noch zum Kaffeetrinken, bevor wir wieder nach Eching aufbrechen. Mit Anmeldung.
Donnerstag 6.2., 15-17 Uhr, 5 €: Café Auszeit
Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz
Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung
Donnerstag 6.2., 19 Uhr, Eintritt frei: Echinger Kreativzirkel Arbeiten mit Textilien und Wolle
Ohne Anmeldung
Freitag 7.2., 10 – 12 Uhr, Eintritt frei: Umgang mit digitalen Medien: Mediensprechstunde
Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können.
Freitag 7.2., 19.30 Uhr, Eintritt frei: Film-Club „Cinema Paradiso“
Monatliche Filme mit Traudl Mandausch und Bernd Becker-Gebhard in gemütlicher Runde mit Wein, Saft, Wasser und Knabbereien. Gezeigt wird der Film "Noi Albinoi". Ohne Anmeldung.
Montag 10.2., 14.30 Uhr, Eintritt frei: Musik im ASZ Live Music Now
Junge Musiker spielen im Auftrag der Yehudi Menuhin Stiftung. Das Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse sowie dem Aushang im ASZ/MGH. Ohne Anmeldung.
Dienstag 11.2., 10 Uhr, Eintritt frei:
Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt Mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung.
Dienstag 11.2., 12 Uhr, 7 € (inkl. Kaffee/Wasser) Echinger kochen für Echinger
Die Kochgruppe kocht ein leckeres Menü für Sie. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung.
Mittwoch 12.2.,13.05 Uhr, 10 € (Fahrt, Showröstung) (mit eigener Fahrkarte 5€)
Tp: Bhf : Spaziergänge im Landkreis Freising
Junker's Cafè-Rösterei in Freising
Versteckt in der Fischergasse in Freising befindet sich die Junker's Cafè-Rösterei, dort erfahren wir mehr über mehr über die Produktion von Röstkaffee und können eine Showröstung erleben. Währenddessen können Sie Kaffeetrinken. Mit Anmeldung.
Mittwoch 12.2., 15-18 , 3€ vor Ort zu bezahlen: Ü60-Fasching der Nachbarschaftshilfe Eching
mit Live-Musik, dem Tanzclub Eching, dem Faschingsprinzenpaar, einem Überraschungsgast, Maskenprämierung und selbstgebackenen Kuchen. Ohne Anmeldung.
Donnerstag 13.2., 9.20 Uhr 7 € (mit eigener Fahrkarte 2€) Tp: Bhf: S-Bahn-Wanderung
Wanderung durch den Englischen Garten vom Odeonsplatz bis zum Aumeister.
Länge ca. 10 km. Begleitung: Werner Kießling. Gemeinsame Einkehr. Mit Anmeldung.

Samstag 15.2., 14-16 Uhr, Eintritt frei: Reparatur-Café
Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur- Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Ohne Anmeldung
Montag 17.2., 14.30Uhr, 1 € Vortrag, 2€ mit Kaffee, 4,60 € mit Kuchen
Lichtbildervortrag "Thailand - nicht nur Sonnenstrand und gute Küche“
Eine individuelle Reise durch das Binnenland von Thailand. Referent: Gert Graßl. Mit Anmeldung.
Dienstag 18.2., 17-18.30Uhr, Eintritt frei
Offener Gesprächskreis für Trauernde
Geleitet von einer ausgebildeten ehrenamtlichen Trauerbegleiterin. Anmeldung ist nicht erforderlich, aber wünschenswert über den Hospizverein Freising Tel. 08161/532525.
Mittwoch 19.2., 10 Uhr, Tp: Gemeindebücherei, Eching, Eintritt frei
Die Gemeindebücherei Eching ist ein Treffpunkt für Jung und Alt und als öffentliche Einrichtung für Jeden zugänglich
In einem Rundgang erfahren wir über die verschiedenen Sachgebiete, die die Bücherei zu bieten hat. Aber auch, dass es noch viel mehr zum Ausleihen gibt als Bücher! Zudem erhalten wir eine Erklärung darüber wie die Entleihe funktioniert. Führung: Frau Liebl-Mayer, Leiterin der Bücherei. Die Teilnahme ist kostenlos. Mit Anm.
Mittwoch 19.2., 16 Uhr, Eintritt frei
Umgang mit digitalen Medien
Smartphone-Sprechstunde
Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung
Donnerstag, 20.2., 8.20 Uhr, 7 €(mit eigener Fahrkarte 2€) Tp: Bushaltestelle Eching Süd beim Kiosk am Bhf: Die längere Wanderung
Von Kranzberg über Massenhausen nach Neufahrn

GARTENGESTALTUNG
Löwenzahn
GÄRTNERMEISTER LÖW
Tel. 089/319 63 62
Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotope, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzzäune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege
Bilder u. Info:
www.gartengestaltung-loewenzahn.de

Länge ca. 15 km. Gemeinsame Einkehr. Begleitung: Wolfgang Voepel. Mit Anmeldung.
Donnerstag 20.2., 15-17 Uhr, 5 €: Café Auszeit Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz
Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung
Freitag 21.2., 10-11.30 Uhr, Eintritt frei: Lesekreis Für alle die gerne Bücher lesen und darüber sprechen. Mit Frau Vogt und Frau Siebert. Ohne Anmeldung.
Mittwoch 26.2., 15 Uhr, Eintritt frei: ASZ-Bewohner-Stammtisch
Bewirtung: Café Central. Ohne Anmeldung

Spendenübergabe

G. Fiedler/ Traditionell findet in der Weihnachtszeit der Echinger Adventsmarkt statt. Im Foyer des ASZ können Aussteller, wie z.B. Frau Lösch, der Frauenbund und die Kiltgruppe, eigene Erzeugnisse herzeigen und auch verkaufen. Insbesondere textile Arbeiten, Keramiken, Schmuck oder Glaskunst, aber auch Malerei können Besucher und andere Wohlmeinende erwerben, denn der Erlös dieses Adventsmarktes wird alljährlich einem guten Zweck zugeführt.
In den ersten Januartagen des neuen Jahres konnte ein Betrag von 300.-€ der Geschäftsführerin des ASZ, Frau Siglinde Lebich, übergeben werden. Und auch dieses Mal wird Frau Lebich dieses gespendete Geld als kleine Zuwendung für Mitbürger mit geringem Einkommen übergeben. Streng geheim allerdings wird diese Übergabe vollzogen werden, weil auch nur die Geschäftsführerin die Namen der Empfänger kennen soll.

Bei der Spendenübergabe: (von links) Gert Fiedler aus dem Vorstand von „Älter werden in Eching", ASZ-Geschäftsführerin Siglinde Lebich, Margret Lösch und Uta Patzelt. (Bild: M. Einfeldt)

GEMEINDERAT

68. Sitzung des BPU-Ausschusses am 3. Dezember 2019

Heinz Müller-Saala/ TOP 68.05. Bebauungsplan # 32b, „Kleingartenanlage Eching, Bauabschnitt III" - Aufstellungsbeschluss gem. § 30 BauGB
Für den Bebauungsplan # 32b, „Kleingartenanlage Eching, Bauabschnitt III", wird der Aufstellungsbeschluss gefasst. Es sind Parzellen für Kleingartenanlagen festzusetzen mit einer Wegeverbindung von der Kleiststraße bis zum südlichen Bahnweg. (Beschluss 13:0)
TOP 68.06. Bebauungsplan # 33a, „Oberes Straßenfeld II" - Aufstellungsbeschluss gem. § 13 b BauGB
Für den Bebauungsplan # 33 a, „Oberes Straßenfeld II", in Dietersheim wird der Aufstellungsbeschluss gem. 13 b BauGB gefasst. (Beschluss 12:1)
TOP 68.07. Bebauungsplan # 16, „Fuchsbergstraße II" - Aufstellungsbeschluss gem. § 13 BauGB
Für den Bebauungsplan # 16, „Fuchsbergstraße II", in Günzenhausen wird der Aufstellungsbeschluss gem. § 13 BauGB gefasst. (Beschluss 13:0)
TOP 68.08. Generalsanierung und Erweiterung Rathaus Eching - Vorstellung des geänderten Beleuchtungskonzepts für die Außenanlagen
Das neue Beleuchtungskonzept mit der Lampe „!Planea L" entlang des Gehweges und der Leuchte „Canna Q" im weiteren Rathausumfeld wird beschlossen. (Beschluss 12:1)
TOP 68.09. Generalsanierung und Erweiterung Rathaus Eching - VE 501, Technische Anlagen in Außenanlagen, Sanitär – Vergabe
Der Auftrag wird an die Firma Otto Zech aus Massenhaften erteilt. (Beschluss 13:0)

68. Sitzung des Gemeinderates 10. Dezember 2019

Heinz Müller-Saala/ TOP 68.02. Widerruf der Bestellung von Frau Katrin Erging zur hauptamtlichen Kassenverwalterin (Beschluss 22:0)
Top 68.03. Widerruf von Frau Ramona Vogt zur hauptamtlichen stellvertretenden Kassenverwalterin und Bestellung zur hauptamtlichen Kassenverwalterin (Beschluss 22.0)
Top 68.04. Bestellung von Frau Franziska Seiler zur hauptamtlichen stellvertretenden Kassenverwalterin (Beschluss 22:0)
TOP 68.05. „Brass Wiesn" 2020
Der Gemeinderat stimmt der geplanten Durchführung der „Brass Wiesn" am 30.07., 01. und 02. August 2020 mit der Höchstbesucherzahl von 15.000 zu. (Beschluss 22:0)
TOP 68.06. Antrag der Narrhalla Heidechia
Der Narrhalla Heidechia wird ein allgemeiner Förderzuschuss in Höhe von € 9.250 für kulturelle Veranstaltungen im Gemeindegebiet gewährt. (Beschluss 22:0)
TOP 68.07. Antrag des Schützenvereins „Gemütlichkeit" Eching 1906 e.V. auf Zuschuss für den 20. Gemeindepokal
Zuschüsse über die geltenden Regelungen hinaus können aus Gleichbehandlungsgründen für diese Veranstaltung nicht erteilt werden. (Beschluss 22:0)

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd

Verbandsversammlung 18. Dezember 2019
Heinz Müller-Saala
TOP 2. Wirtschaftsplan 2020
Der Wirtschaftsplan 2020 wird wie folgt festgesetzt: Betriebsaufwand € 6.581.200,00;
Betriebsertrag € 7.196.100,00;
Jahresgewinn € 614.900,00.
Im Vermögensplan schließt er folgendermaßen ab: Verfügbare Deckungsmittel und benötigte Mittel je € 3.828.300,00. Umlagen für die Verbandsmitglieder sind für 2020 nicht vorgesehen. Es sind keine Kreditaufnahmen notwendig. (Beschluss: einstimmig)

Sozialstation im ASZ Eching
Wir leisten:
- **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere

ASZ Alten Service Zentrum
Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

Hardware & Software
Programmierung
Organisation
Projektmanagement
Anerkannter LexWARE Partner
imhof it-consulting GmbH
Hochbrücker Weg 6 - 85386 Eching
Tel: +49 (0) 89 / 92 33 70 00 Fax: +49 (0) 89 / 92 33 70 04
info@imhof-it.de - www.imhof-it.de

TOP 3. Jahresabschluss 2018 geprüft durch „BRV Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG“
Der Jahresabschluss 2018 wird wie folgt festgestellt: Bilanzsumme € 30.869.681,26; Jahresergebnis € 840.724,29. Der ausgewiesene Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.
TOP 4. Örtliche Rechnungsprüfung 2018
Der Prüfungsausschuss mit dem Prüfungsausschussvorsitzenden und Verbandsrat Thomas Kellerbauer sowie den Verbandsräten Mayer und Niedermair führte die örtliche Rechnungsprüfung am 21.10.2019 und am 8.11.2019 beim Zweckverband durch. Es ergaben sich keine Beanstandungen. (Beschluss einstimmig)
TOP 5. Entlastung des Verbandsvorsitzenden, des Geschäftsführers sowie der Werksleitung für das Jahr 2018 (Beschluss : einstimmig)

Bei der anschließenden Jahresabschlussfeier gab der Verbandsvorsitzende Franz Heilmeier noch folgende Jahresdaten bekannt: Fördermenge Trinkwasser: 5,3 Mio cbm; Nichttrinkwasser für das Kühlwasser der TU-Garching: 2,8 Mio cbm. Die verkaufte Wassermenge beträgt 7,5 Mio cbm; die Pumpende, das ist die Menge, die der ZV ab dem Grundwasser bis zum Wasserhahn des Verbrauchers mindestens 2x umpumpt, beträgt: 16,2 Mio cbm. Für den Betrieb der Wasserwerke, Hochbehälter und Drucksteigerungsanlagen wurden ca. 4.6 kWh Strom für ca. € 800.000 benötigt. Zum 1.1.2019 ist die Gemeinde Hohenkammer den ZV beigetreten, d.h. es sind zusätzlich 750 Hausanschlüsse zu versorgen. Es wurden 190 neue Gebäude angeschlossen, sodass nun 14.996 Hausanschlüssen versorgt werden müssen.
Es wurden neue Hauptwasserleitungen in folgenden Bereichen verlegt: Eching-West 600 m; Garching “Campus-West“ 350 m und Hallbergmoos 150 m. Im Leitungsnetz sind ca. 100 Schäden mit Wasseraustritt aufgetreten. Die erforderlichen Reparaturarbeiten sowie die Wartung und Pflege von ca. 1000 Armaturen wurden vom ZV ausgeführt. Es wurden 2200 Wasserzähler ausgetauscht. Insgesamt wurden 15.140 Wasserzähler abgerechnet.
Geehrt wurden: 20 Jahre öffentlicher Dienst: Katy Schulze; 30 Jahre öffentlicher Dienst: Martin Hartl; 35 Jahre öffentlicher Dienst: Peter Huber. 5 Jahre beim ZV: Simon Köppl und Monika Wirsing. 15 Jahre beim ZV: Erwin Linderer, Christine Rauch, Gerhard Sauermann und Marianne Zahle. 35 Jahre beim ZV: Josef Zollbrecht.

SCHULE

Bekanntmachung über die Schulanmeldung für das Schuljahr 2020/21

Am Dienstag, 17. März 2020, findet sowohl in der Grund- und Mittelschule an der Danziger Straße als auch in der Grundschule an der Nelkenstraße die Schulanmeldung statt.

Einschreibetermine:
Für die Grundschule an der Danziger Straße bitten wir, Folgendes zu beachten:
Zur Schuleinschreibung am Dienstag, 17. März 2020, werden alle Eltern der Schulanfänger über die Kindergärten zu bestimmten Terminen zwischen 8.15 bis
ca. 10.00 Uhr oder 10.30 bis ca. 12.00 Uhr eingeladen.
Sollten die Kinder nicht einen Kindergarten der Gemeinde Eching besuchen, bitten wir darum, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Für die Grundschule an der Nelkenstraße gilt:
Für den Tag der Schulanmeldung am Dienstag, 17. März 2020, vergeben wir feste Termine, um lange Wartezeiten zu vermeiden. Am Informationsabend in unserer Schule haben Sie die Möglichkeit, zwischen Vormittag, Mittag oder Nachmittag zu wählen. Die verbindlichen Termine werden Ihnen schriftlich bis Ende Februar bekannt gegeben.
Sollten die Kinder nicht einen Kindergarten der Gemeinde Eching besuchen, bitten wir darum, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Schulanmeldung ist Pflicht (Art. 119 Abs. 1 BayEUG)
Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. September 2014 geboren wurden oder bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt bzw. verschoben wurden. Der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen.
Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Grundschule zurückstellen/verschieben zu lassen.
„Muss-Kinder“: 1. Oktober bis 30. Juni
„Korridor-Kinder“: 1. Juli bis 30. September
Die Eltern müssen bis 10. April 2019 schriftlich den Wunsch der Einschulungsverschiebung erklären. Versäumen sie diesen Termin, erfolgt die Einschulung des Kindes.
Ferner kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten ein Kind vorzeitig eingeschult werden, wenn es bis zum 31. Dezember 2020 sechs Jahre alt wird und aufgrund der körperlichen, sozialen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es mit Erfolg am Unterricht teilnehmen wird. Bei einem Kind, das nach dem 31. Dezember 2020 sechs Jahre alt wird, ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.

Schulanmeldung im zugewiesenen Schulsprengel (Art. 42 Abs. 1 BayEUG)
Die Kinder müssen an der jeweiligen öffentlichen Grundschule, in deren Schulsprengel sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, angemeldet werden, auch wenn das Kind an einer staatlich genehmigten privaten Grundschule angemeldet wird. Das gilt auch, wenn die Erziehungsberechtigten die Genehmigung eines Gastschulverhältnisses beantragen wollen.
Den aktuellen Schulsprengel erfahren Sie in allen gemeindlichen Einrichtungen.

Die Schulanmeldung soll durch einen Erziehungsberechtigten (oder bei Verhinderung durch einen Vertreter mit schriftlicher Vollmacht) möglichst persönlich erfolgen. Dabei ist das Kind vorzustellen und es sind folgende Unterlagen unbedingt vorzulegen:

- **Nachweise der Schuleingangsuntersuchung vom Gesundheitsamt:**
- **Mitteilungsbogen zur Vorlage bei der Schule Kopie über die Mitteilung an die Erziehungsberechtigten**
- **(Befund über Seh-, Hör-, Sprach- und Entwicklungstest)**
- **Falls die Nachweise der Schuleingangsuntersuchung noch fehlen, ist das Untersuchungsheft mit der U9 vorzulegen**
- **Familienstammbuch oder Geburtsurkunde Gegebenenfalls Sorgerechtsbeschluss**

Informationsabende für Eltern der Schulanfänger
Grundschule an der Danziger Straße
Termin: Montag, 17. Februar, um 19.00 Uhr
Ab 20.00 Uhr Informationen zur angebotenen Ganztagesklasse **1. Jahrgangsstufe** Ort: Speisesaal der Grund- und Mittelschule Eching
Grundschule an der Nelkenstraße
Termin: 11. Februar 2020, um 19.00 Uhr
Ort: Aula der Grundschule an der Nelkenstraße
Bitte setzen Sie sich bei Fragen direkt mit uns in Verbindung.

KLAUS HASCHKE IMMOBILIEN
Uhlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 info@haschke.com
ivd
Ihr Immobilienmakler in Eching
Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks
Bewertung Ihrer Immobilie
Vermietungen
Für den Eigentümer provisionsfreier Verkauf!
HAUS (RH, REH, DHH) von vorgemerkten Kunden dringend zu kaufen gesucht!
! AKTUELL !
Appartements, 2 + 3-Zi Wohnungen und Häuser in Eching / Neufahrn und Umgebung zum Kauf gesucht!
BAUGRUND dringend gesucht

KINDERGARTEN

Nachhaltig in die Zukunft: Basar rund ums Kind mit Elterncafe

F. Horlbeck/ Wer zum Winterende zu klein gewordene Kinderkleidung, gut erhaltene Kinderschuhe oder aber auch vielleicht doppeltes Spielzeug noch von Weihnachten oder aber auch gut erhaltene Kinderbücher und CDs loswerden möchte, ist beim "Bazar for future" im Evangelischen Kindergarten „Regenbogen“ in Eching an der richtigen Stelle. Am Samstag, dem 15. Februar, von 10-12 Uhr gibt es den Verkaufs-Basar in der Kindereinrichtung in der Goethestraße 73. Natürlich auch jede Menge Kaffee und Kuchen dazu im Elterncafe, um sich nach dem Einkauf auch noch austauschen zu können.
Die Warenannahme für alle, die etwas verkaufen möchten, ist am Freitag zuvor (14.2.) von 16-18 Uhr im Kindergarten, die Rückgabe der nicht verkauften Sachen dann am Samstag nach dem Basar von 14-14.30 Uhr. Als Gebühr behält der Elternbeirat nur 10 Prozent der verkauften Ware ein. Weitere Spielregel: maximal dürfen 20 Artikel angeboten werden, damit es auch wirklich ein privater Basar ist.
Anmeldung und weitere Informationen bei Claudia Otto vom Elternbeirat unter 0171-8157163.
Elternbeirats-Vorsitzende Julia Heinlein: "Wir freuen uns über gut erhaltene Kleidung, alle Arten von Spielsachen oder auch mal eine komplette Babyausstattung. Denn so ein Basar ist auch immer eine Gelegenheit für die Mitbürger, die sehr genau auf ihr Geld achten müssen. Und nachhaltig ist es auch, wenn man getragene Sachen nicht einfach wegwirft."
Eine Bitte hat der Elternbeirat aber auch noch: Großteile wie Kinderbetten oder Gartenrutschen sind beim Basar nicht erwünscht. Die Einnahmen beim Basar kommen dann den Kinder-Gruppen im Kindergarten zugute und zwar für schon lang gehegte Wünsche. So haben alle noch etwas vom alljährlichen Keller-Ausräumen.

Tag der offenen Tür bei der Echinger Kindertagespflege

L. Moos/ Ein Tag der offenen Tür findet bei der Echinger Kindertagespflege „Kind im Fokus“ am Samstag, 29. Februar 2020, von 10 – 12 Uhr statt. Die Echinger Tagesmütter laden alle Eltern ein, die Kindertagespflege aus der Nähe kennenzulernen in der

- Großtagespflegestelle „Spatzennest“, Bahnhofstraße 3
- Großtagespflegestelle „Max und Moritz“, Heidestraße 9, zu Gast, Tagesmutter Petra Feichtner
- Großtagespflegestelle „Pusteblume“, Untere Hauptstr. 10, zu Gast, Tagesmutter Jutta Straubinger
- Die kleinen Strolche“, Tagesmutter Sabine Scheffler, Bahnhofstr . 13a, zu Gast Tagesmutter Klaudia Bindemann.

Wir freuen uns auf Euch und eure Kinder.

KIRCHE

katholische Kirchengemeinde

Echinger Mütterfrühstück
Treffen zum Kleinkinderfrühstück. Mama, Papa und die Allerkleinsten treffen sich zum Frühstück immer freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim. Unkostenbeitrag 5,00 €. Anmeldung gern über die Facebook-Gruppe „Mütterfrühstück Eching“. Wir freuen uns auf euch.

Einladung zum Seniorenfasching
Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 11.02., um 14.00 Uhr
zu unserem Seniorennachmittag im Pfarrheim eingeladen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der „Beham Sepp“, mit Auftritt des Prinzenpaar der Narrhalla Heidechia.

Wir beten den Rosenkranz …
…jeden Montag (außer an Feiertagen) um 14.00 Uhr in Neu-Andreas,
…jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) eine Stunde vor dem abendlichen Gottesdienst. Ort und Zeit bitte dem Gottesdienstanzeiger entnehmen.
…am Samstag eine Dreiviertelstunde vor der Vorabendmesse.

Meditation geht weiter
Während der Meditation ein friedvolles Verweilen in der Stille finden. Durch die Meditation Ruhe und Stille erfahren, sich auf das Innere besinnen. Jede/r ist willkommen.
Wann: Jeden Sonntag von 20.00 bis 21.00 Uhr
Wo: Pfarrheim Eching

„Gepa“-Verkauf in Sankt Andreas und Bücherei
Sie haben die Möglichkeit, jeweils am ersten Sonntag des Monats nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr Waren aus fairem Handel zu kaufen. Verkaufsort ist der Kirchenvorhof.
Die Bücherei hat jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst geöffnet.

Sternsinger in Eching

I. Nadler/ Pfarrer Löb sandte am 4. Januar die Sternsinger in Eching aus. Hier im Ort haben drei Gruppen ein tolles Ergebnis eingesammelt. 3073,69 Euro kamen dieses Jahr für das Kindermissionswerk "Die Sternsinger“ zusammen.
Heuer war der Schwerpunkt des Kindermissionswerkes, die Arbeit des Jesuitenflüchtlingsdienstes in Libanon zu unterstützen. Er ermöglicht vielfältige Projekte, um den Kindern eine Zukunft in Frieden zu ermöglichen. Die Echinger und die Dietersheimer Sternsinger trugen mit 6002,12 Euro eine sehr große Summe für dieses Unternehmen bei, herzlichen Dank an die Spender und die an die Kinder, die dieses tolle Ergebnis erst ermöglicht haben. (Bild: I. Nadler)

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service

Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

15.03.
GEMEINDE-
RATSWAHL

Freie Demokraten
FDP

Politik ohne Blabla.
7 konkrete Ideen für Eching.

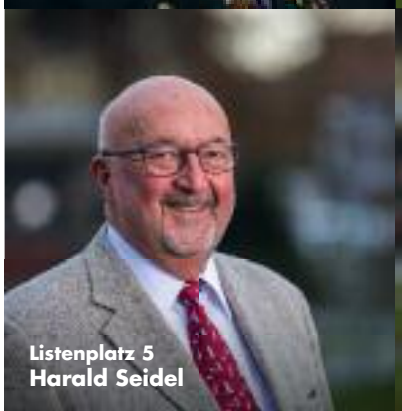
- Schneller bezahlbaren Wohnraum schaffen.
- LKW-Fahrverbot für den Durchgangsverkehr.
- Ökologisch nachhaltig bauen, Photovoltaik fördern.
- Ein Gymnasium für Eching.
- Keine 3. Startbahn, Nachtflugverbot beibehalten.
- Gewerbegebiete weiterentwickeln mit Arbeitsplätzen vor Ort.
- Zeitnahe digitale Veröffentlichung von Protokollen der Gemeinde.

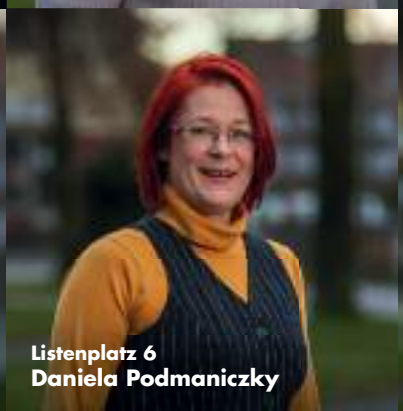
Listenplatz 1
Heinz Müller-Saala

Listenplatz 2
Dr. phil. Irena Hirschmann

Listenplatz 3
Niels Arndt

Listenplatz 4
Stephan Schynowski


Listenplatz 5
Harald Seidel


Listenplatz 6
Daniela Podmaniczky

Listenplatz 7
Peter Walch

Listenplatz 8
Dr.-Ing. Berthold Manke

Ministranten-Ausflug

M. Oberauer/ Am Samstag, den 21.12.2019, machten die Echinger und Dietersheimer Ministranten einen gemeinsamen Ausflug zum Flughafen. Dort trafen sie sich mit Pater Marek, der eine kurze Andacht mit ihnen in der Flughafenkapelle feierte. Nach dem gemeinsamen Mittagessen konnten sich die „Minis“ auf dem Eis austoben und über den Weihnachtsmarkt bummeln. Zum Abschluss wurde noch ein Erinnerungsfoto gemacht. Vielen Dank an Manuel Wolff fürs Organisieren. (Bild: S. Maurus)

Festliches Adventskonzert in St. Andreas

Irene Nadler/ Am 3. Adventsonntag stimmte das „Ensemble Passero“ mit ihrem festlichen Adventskonzert die Echinger auf die weihnachtliche Freude ein. Kirchenmusiker Maximilian Betz holte das Ensemble, das sich aus 10 ehemaligen Regensburger Domspatzen zusammensetzt, in die Kirche St. Andreas, wo viele Besucher sich auf diese vorweihnachtliche Stimmung freuten.

Mit einem gregorianischen Choral begann das Konzert. Dominikanerpater Thomas Müller aus Düsseldorf begleitete die Sänger an der Orgel. Unter der Leitung von Dirigent Maximilian Betz füllten sie mit ihren klaren, kräftigen Stimmen wunderbar den Kirchenraum aus und verwöhnten die Zuhörer mit adventlichen Weisen.

Es war ein Genuss, die bekannten Lieder „Tochter Zion“, „Machet die Tore weit“ oder „Lasset uns frohlocken“ von diesen starken und manchmal ganz zärtlichen Männerstimmen zu hören. Sehr achtsam mit ausdrucksvoller Betonung kam das Lied „Maria durch ein Dornwald ging“ daher, fein und zart brachten sie „Zu Bethlehem geboren“ zu Gehör. Laute, jubelnde Klänge, wettstreitend mit feinen Tönen waren bei „Noel X“ zu hören, mysteriös, langsam, sehr eindringlich klang das „O Magnum mysterium“.

„In dulci jubilo“ hatte Maximilan Betz neu bearbeitet und so erklang diese Melodie kanonstimmig in einem neuen Kleid. Pater Thomas Möller bereicherte die Stunde mit seinem akkuraten Spiel an der Orgel neben dem „Nun komm, der Heiden Heiland“ von Bach und dem sehr modernen Stück aus „Le Nativité“, „LeVerbe“ von Oliver Messiaen, das teilweise sehr schrill tönte, dann wieder mit dunklen, perlenden Pedal-Akkorden sich einschmeichelte.

Die Erzählung der Geschichte der Heiligen Drei Könige brachte ein Tenorsolist zum Vortrag, leise untermalt von den Stimmen der anderen Sänger. Bei dem Lied „Oh du fröhliche“ füllten die Männerstimmen den Kirchenraum auch ohne Mikrofone voll aus. Das für die meisten Besucher sehr vertraute „Gloria in excelsis Deo“ hörte sich mit diesem Ensemble ganz

neu an und endete in einem jubelnden Halleluia. Mit dem feierlichen, weihnachtlichen „Adeste fideles“ endete das Konzert.

Mit starkem Applaus bedankten sich die Zuhörer bei den Akteuren, die noch sehr einfühlsam den Andachtsjodler als Zugabe darboten und die Besucher mit einem weihnachtlichen, friedlichen Gefühl entließen. (Bild: I. Nadler)

Sozialdienst St. Andreas: Adventsmarkt

R. Kremer/ Auch im Jahr 2019 hat der Sozialdienst St. Andreas wieder die Tombola für den Adventsmarkt im Pfarrhof organisiert und die Lose dafür verkauft. Hier möchten wir uns bei den Besuchern sehr herzlich bedanken, die Lose sind dieses Mal reißend weggegangen.

Damit wir aber auch Preise hatten, haben viele Echinger Firmen und natürlich auch private Spender gesorgt, hierfür ein großes Dankeschön vor allem an: Cafe Central, Bachers Feinkost, Blumenhaus Eching, Echinger Bücherladen, Form und Spiel, Fischzucht Nadler, Fam. Kurz, Gaststätte Echinger Hof, Fa. Diegel, Eho-Apotheke.

Nun noch was in eigener Sache: Unsere Kleiderkammer hat wieder Winterschlussverkauf bis zum 27. Februar 2020. Wir haben noch schöne Wintersachen. Kommen Sie doch vorbei, vielleicht ist auch für Sie was dabei.

Berichtigung

EF/ Das Konzert des Nandlstädter Gospelchors „Soul of Mosaic e.V.“ fand am 24. 11. 2019 statt und nicht, wie im Artikel angegeben, am 30.11.19.

evangelische Kirchengemeinde

Veranstaltungen

Frauenfrühstück zum Weltgebetstag aus Simbabwe am Samstag, 29.Februar, um 9:30 Uhr

Simbabwe - wir stellen das diesjährige Gastgeberland des Weltgebetstags der Frauen vor.

Nach einem gemütlichen Frühstück mit landestypischen Spezialitäten erfahren wir etwas mehr über dieses Land - wobei natürlich Gespräche und Austausch nicht zu kurz kommen. Wir beginnen wie immer um 9:30 Uhr. Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen ins evangelische Gemeindezentrum, Danziger Straße 6.

KULTUR

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten:
Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 – 20 Uhr, Mittwoch: 10 – 13 und 15 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 und 17 – 19 Uhr, www.eching.de/buch

Sonntagsausleihe im Februar: 2.2.2020

Zwergerlgschichtn für Kinder von 2-4 Jahren (mit Begleitung)
Donnerstag, 30.1. sowie 13.2. und 5.3., jeweils um 16.15 Uhr
Wir werden gemeinsam singen, spielen und eine kleine Bilderbuchgeschichte vorlesen. Die Zwergerlgschichtn dauern insgesamt etwa eine halbe Stunde, die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Anschließend ist Ausleihzeit bis 19 Uhr.

Vorlesestunde für Kinder von 4 – 8 Jahren
Donnerstag, 6.2., um 16.15 Uhr: „Mama Muh spielt Sommer“ von Jujja Wieslander
Donnerstag, 20.2., um 16.15 Uhr: „Der kleine Pirat und die kleine Prinzessin“ von Kirsten Boie
Alle Kinder von 4-8 Jahren (ohne Begleitung Erwachsener) sind herzlich eingeladen. Mamas, Papas oder Großeltern können in dieser Zeit gerne in der Bücherei schmökern, die Ausleihe beginnt allerdings erst ab 17 Uhr. Die Vorlesestunde ist kostenlos, ohne Anmeldung.

Bilderbuchkino mit Musik
Am Dienstag, 11. Februar, um 17 Uhr: „Foxtrott“ von Helme Heine
Heimlich, still und leise ist das Leben von Familie Fuchs – bis ihnen eine musikalisch begabte Tochter geboren wird. Foxtrott heißt sie, und sie entdeckt, welche Kraft in der Musik liegt. Ein bisschen verändert sie damit sogar die Welt. Natürlich zum Guten!
Die Geschichte wird als Buchkino gelesen und von Schülern der Musikschule Eching musikalisch begleitet. Herzliche Einladung an alle Familien.

KULTUR - PINWAND

“Signum Quartett”

08.02.

Florian Donderer, Violine, Annette Walther, Violine
Xandi van Dijk, Viola, Thomas Schmitz, Violoncello
Furore feierte das Signum-Quartett auf internationalen Podien von Madrid und Barcelona bis Basel und Paris, von der Hamburger Laeiszhalle, der Philharmonie Berlin, dem Gewandhaus Leipzig, der Philharmonie Luxemburg, dem Concertgebouw Amsterdam, dem Konzerthaus Wien, der Wigmore Hall London bis hin zum Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Rheingau Musik Festival und den BBC Proms.
An diesem Abend spielt das Spitzenquartett Werke von Franz Schubert, Priaulx Rainier und Ludwig van Beethoven.

Wann: 08.02.2020 20:00 Uhr Wo: Bürgerhaus
Eintritt: 21 €, ermäßigt: 18 €, Abendkassenzuschlag 1,50 €

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Eching e.V.
Roßbergerstr. 8 85386 Eching
Tel. 089 3191815 Fax 089 31971 113
E-Mail: office@vhs-eching.de
Internet: www.vhs-eching.de
Vorstandsvorsitzender:
Sebastian Thaler
Leitung: Doris Fähr
Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter
Verwaltung: Claudia Mateo, Andrea Hofmeier
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Aus unserem umfangreichen Angebot möchten wir Ihnen aktuell folgende Kurse besonders nahelegen, bei denen zum Redaktionsschluss (10.01) noch freie Plätze verfügbar waren:

Gesellschaft
Sternwarte im Deutschen Museum
Sa., 01.02.2020 v. 19.00 – 21.00 Uhr
CyberMonday: Das Geschäft mit der Liebe - Singlebörsen im Netz
Mit dem Livestream mitmachen von überall
Mo., 03.02.2020 v. 19.00 – 21.00 Uhr
Bedingungsloses Grundeinkommen
Free Lunch Society - Dokumentarfilm und Diskussion
Mo., 10.02.2020 v. 19.00 – 21.30 Uhr

Kunst und Kultur
Gesundheit
Yoga am Vormittag
5 Termine ab 05.02.2020 v. 09.00 – 10.30 Uhr
Funktional Training – Schnupperangebot
5 Termine ab 05.02.2020 v. 19.00 – 20.00 Uhr
Beruf
Webinar: Verschlüsselung von E-Mails
Do., 06.02.2020 v. 19.00 – 20.00 Uhr
junge vhs
Auszeit für Groß & Klein
Entspannungsworkshop für Eltern + ihre Kinder (5 - 9 J.)
So., 02.02.2020 v. 10.00 – 13.00 Uhr
Pferde-Erlebnis-Vormittag (7-11 J.)
Do., 27.02.2020 v. 19.00 – 21.30 Uhr

Anmeldungen für die Kurse sind möglich durch:
Webseite: www.vhs-eching.de
E-Mail-Adresse: office@vhs-eching.de
persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle
telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)

Das neue vhs-Programm, das bereits verteilt wird.

VEREINE

Die Erste des TSV Eching startet in die Rückrunde

A.-L-. Beer/ Die 1. Herrenmannschaft des TSV Eching startet am 10.02.2020 mit ihrer Vorbereitung auf eine spannende Rückrunde. Die Trainer Gery Lösch und Dennis Magro wollen das Team in eine optimale Verfassung bringen, um in den letzten zehn Punktspielen das Maximum zu erreichen und den Aufstieg in die Landesliga anzupeilen.
Besser waren die Voraussetzungen lange nicht mehr, rangiert die Mannschaft doch nach der Hinrunde auf Tabellenplatz eins in der Bezirksliga Nord. Insgesamt stehen sechs Vorbereitungsspiele in der Fremde auf dem Plan sowie das alljährliche viertägige Trainingslager in Naturns (Südtirol).
Verstärken wird das Team Hassan Rany (22 Jahre) vom FC Aschheim sowie das Torwarttalent Robin Schmid (18 Jahre) aus der A-Jugend der SpVgg Altenerding. Verlassen hat die „Zebras“ Innenverteidiger Marvin Frehe. Er wechselte zum SC Grüne Heide Ismaning. Torwart Sebastian Mikuska verließ den Verein mit unbekanntem Ziel.
Folgende Testspiele der **1. Mannschaft** sind geplant:
Sa. 15.02., 14:30 Uhr: SV Lohhof – TSV E
Do. 20.02., 20:00 Uhr: TSV Allach – TSV E
Sa. 22.02., 16:00 Uhr: Kirchheimer SC – TSV E
Mi. 26.02., 19:30 Uhr: SpVgg Haidhausen – TSV E
Fr. 28.02., 19:30 Uhr: SC Pöcking-Phfn. – TSV E
Sa. 14.03., 14:30 Uhr: VfB Forstinning – TSV E

2. Mannschaft
Die zweite Mannschaft des TSV Eching gewann das Jubiläums-Hallenturnier des FC Neufahrn in der Käthe-Winkelmann-Halle, das zum 30. Male stattgefunden hat. In dem Blitzturnier am 10.01.2020 spielten insgesamt 6 Mannschaften aus dem Gemeindebereich Neufahrn/Eching in jeweils zwei Gruppen gegeneinander und die Mannschaft von Marcus Heiss konnte sich mit zwei Siegen (3:0 gegen FC Mintraching und 3:2 gegen den FC Neufahrn) für das Finale gegen die AH des FC Neufahrn qualifizieren. Die mit ehemaligen Landesligaspielern besetzte Oldie-Mannschaft konnte sich ebenfalls souverän mit zwei Siegen fürs Finale durchsetzen. Im entscheidenden letzten Spiel um den Turniersieg konnte sich die Mannschaft von TSV Eching II schlussendlich mit 3:0 durchsetzen und den Pokal gebührend feiern.
Mitte Februar beginnt dann wieder der „Ernst des Lebens" mit der Vorbereitung auf die Rückrunde in der A-Klasse, Gruppe 5. Hier strebt das Heiss-Team einen der beiden Aufstiegsplätze zur Kreisklasse, Gruppe FS, an, wo man sich den zweiten Tabellenplatz in der Vorrunde erarbeitet hat. Man darf gespannt sein.
Termine:
Die Jahreshauptversammlung des TSV Eching findet voraussichtlich am **13.02.2020 um 19:00 Uhr in der „Echinger Einkehr"** statt. Weitere Informationen unter: www.tsv-eching.de.

Christbaumabholung der Jugendtrainer des TSV Eching
P. Hanrieder/ Die TSV-Jugendtrainer führten am zweiten Januarwochenende erstmals eine kostenfreie Abholung der alten Weihnachtsbäume in Eching durch. An sechs Sammelstellen in Eching konnten die Bäume per Anhänger an die Jugendtrainer übergeben werden. Insgesamt wurden 176 Bäume aufgeladen und auf direktem Weg dem Echinger Wertstoffhof zur Entsorgung geliefert. Christian Endlmeier, Trainer der F-Jugendmannschaft beim TSV, hatte die Idee zur Abholung und die erhaltenen freiwilligen Spenden kommen direkt dem Förderverein Jugendfußball beim TSV Eching zu Gute. "Für das erste Mal wurde die Aktion super von den Echinger Bürgern angenommen", freute sich Endlmeier.
Auch im kommenden Jahr soll die Christbaumabholung durch den Förderverein wiederholt werden und noch besser bekannt gemacht werden. Der Förderverein Jugendfußball beim TSV Eching bedankt sich für die erhaltenen Spenden, die ausschließlich für die kleinen Zebrakicker verwendet werden.

TSV-Jugendtrainer Christian 'Gigi' Endlmeier beim fröhlichen Aufladen der Bäume. (Bild: TSV)

Abteilung Tennis

Weihnachtsfeier mit Tonis Abschied
K. Weweck/ Am 07.12.2019 veranstaltete der SC Eching, Abteilung Tennis, seine Weihnachtsfeier im Clubheim der Tennisabteilung. Bevor es zum Glühwein und Essen ging, hielt der 1. Abteilungsleiter des SC Eching, Abteilung Tennis, Klaus Weweck, noch eine Rede, in der er sich bei den zahlreichen freiwilligen Helfern, der Gemeinde und dem Förderverein bedankte. Besonders hervorgehoben wurde das Technikteam, das die Duschhüttn gebaut hat, sowie Winfried Matschke und Walter Graber, die sich sehr stark für eine neue Tennishalle in Eching einsetzen.
Als nächstes sprach Klaus Weweck dann das aus, was keiner so wirklich hören wollte, und verabschiedete den Wirt Toni Ivasko, der nach 33 Jahren Ende Januar aufhören wird. Fest steht jedoch, dass man Toni auch in Zukunft weiterhin in der Tennisgaststätte antreffen wird oder wie Toni selbst sagt: „Ich gehe weg, aber ich bleibe da!" Ein neues Team wird euch auch in Zukunft kulinarisch verwöhnen und Feierlichkeiten ausrichten. Die Vertragsverhandlungen laufen. (Bild: SCE)

Rosi Stöhr ist Bayerische Senioren-Hallenmeisterin
K. Weweck/ Seit über 10 Jahren spielt Rosi Stöhr bei Hallenturnieren in Nürnberg um die Bayerische Meisterschaft und sie schaffte es nun, sich zum zweiten Mal, nach 2010 bei den Damen 50, die Krone aufzusetzen und wurde Bayerische Senioren-Hallenmeisterin der Damen 65.
Dass dieser Erfolg hochverdient ist, zeigte sie nicht nur im Finale, das sie gegen eine ehemalige Mannschaftskameradin 6:0, 6:0 gewann, sondern auch das Viertelfinale gewann sie mit dem gleichen Ergebnis, während sie nur im Halbfinale ein Aufschlagspiel abgeben musste.
Doch wer solche Erfolge aufweisen kann, trainiert natürlich auch häufig. Rosi Stöhr trainiert nicht nur im Sommer, sondern auch Winter und spielt oft zusammen mit ihrem Mann Anton Stöhr und dessen Mannschaft.

Abteilung Turnen & Fitness

Selbst angepackt zur Hallenreinigung
T. von Wangenheim/ Die Sauberkeit der Sporthallen in der Danziger Straße, insbesondere der Geräteräume, lässt leider schon seit langem zu wünschen übrig. Daher ist die Abteilung Turnen & Fitness des SCE am 6. Januar, bewaffnet mit zwei Staubsaugern, Besen und Nasswischern, dem Dreck und Staub auf den Leib gerückt.
Die Geräteräume der Halle 2 wurden komplett ausgeräumt, gesaugt und nass aufgewischt. Die Schränke wurden aufgeräumt und Überflüssiges entsorgt. Dann wurde die Anordnung von Schränken und Geräten so optimiert, dass alles gut erreichbar ist.
Schön wäre es nun, wenn von Seiten der Gemeinde in Zukunft eine gründlichere Reinigung der Hallen erfolgen würde. (Bild: SCE)

Abteilung Tischtennis

Jahresabschluss der Tischtennisabteilung
M. Fuhr/ Wie jedes Jahr fand auch 2019 nach Ende der Hinrunde und kurz vor Weihnachten die Vereinsmeisterschaft statt. Im Erwachsenenbereich fanden sich 24 Teilnehmer ein, die in zwei Gruppenphasen die Finalteilnehmer ermittelten. Erneut gelang es Florian Obermeier, seinen Titel zu verteidigen. Platz 2 ging an Sang-Gun Oh, Fritz Göppel konnte den 3. Platz belegen.
Zum Abschluss der Vorrunde des Spielbetriebs belegten die Echinger Mannschaften die folgenden Plätze in ihren Ligen:
Herrenmannschaft: 9. Platz Bezirksoberliga
Herrenmannschaft: 2. Platz Bezirksklasse A
Herrenmannschaft: 7. Platz Bezirksklasse A
Herrenmannschaft: 2. Platz Bezirksklasse B
Herrenmannschaft: 10. Platz Bezirksklasse B
Herrenmannschaft: 3. Platz Bezirksklasse D
Die Tischtennisabteilung sucht immer Mitspieler für den Mannschaftsbetrieb und den Hobbybereich sowohl im Erwachsenen- wie auch im Jugendbereich. Nähere Infos und Trainingszeiten unter: www.sceching.de/tischtennis/

Hildebrandt
MALER-FACHBETRIEB
Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung
Amselweg 1d · 85386 Eching-Dietersheim
Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87
E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

Die Sieger der Vereinsmeisterschaft (v. links): Fritz Göppel, Sang-Gun Oh, Abteilungsleiter Wolfgang Brecht, Florian Obermeier. (Bild: SCE)

Jugend-Vereinsmeisterschaft

F. Obermeier/ Dass zwischen Nikolaus und Weihnachten, gegen Ende der Punktspiel-Hinrunde, die Kinder und Jugendlichen ihren Vereinsmeister ausspielen, hat sich inzwischen schon gut im Kalender der Tischtennisabteilung des SC Eching etabliert. Und so war es auch dieses Jahr am 8. Dezember wieder soweit – zwei Wochen vor den Erwachsenen wurden bei Anfängern und Fortgeschrittenen bereits die Besten des Jahres gekürt.

Insgesamt zwölf Teilnehmer fanden sich am Sonntagvormittag in der Schulturnhalle an der Danziger Straße ein. Je nach Erfahrung und Spielstärke wurden zwei Gruppen mit jeweils sechs Jungs und Mädels gebildet.

Bei den Anfängern stand bis zur letzten Runde des Jeder-gegen-Jeden-Spielsystems nicht fest, wer sich die Goldmedaille sichern würde. Sowohl Henri als auch Simon waren vorher verlustpunktfrei geblieben. Dann war es aber doch eine klare Sache und Henri bestätigte mit einem klaren 3:0, dass der Vereinsmeistertitel in diesem Jahr nur ihm, der damit ohne Satzverlust durch alle Runden gekommen war, zustand. Die Bronzemedaille sicherte sich Thomas auf Grund des besseren Satzverhältnisses vor Carolin und Marina, die ebenfalls jeweils zwei Spiele gewonnen hatten. Für Max, dem in diesem Jahr mit Abstand jüngsten Teilnehmer, blieb schließlich der sechste Platz und die Erfahrung, sich zum ersten Mal in einem Turnier mit anderen gemessen zu haben.

Auch bei den Fortgeschrittenen blieb es bis zur letzten Runde spannend: Die beiden Top-Spieler Jakub und Gero hatten sich bis dahin wie erwartet schadlos gehalten. In einem spannenden und vor allem auch technisch hochklassigem Finale konnte sich der um zwei Jahre ältere Jakub schließlich mit 3:1 Sätzen behaupten und holte sich somit vor Gero den Vereinsmeistertitel 2019. Dahinter sicherte sich der routinierte Olli den dritten Platz. Für die weit weniger erfahreneren Lukas, Daniel und Timmy reichte es trotz großer Fortschritte in den letzten Monaten bei ihrer ersten Vereinsmeisterschaft letztlich zu den Plätzen 4, 5 und 6.

Nicht nur für die Vereinsmeisterschaft, auch generell für das Jahr 2019 lässt sich aus Sicht der Jugendabteilung ein sehr positives Fazit ziehen. Die Halle ist vor allem bei den Anfängern so voll wie seit einigen Jahren nicht mehr und die Zahl der fleißigen Tischtennis-Beginner hält das Trainerteam, das glücklicherweise ebenfalls mitgewachsen ist, gut auf Trab. Gerade zu Beginn ist Tischtennis nicht nur eine sehr trainingsintensive, sondern auch „trainerintensive“ Sportart, da zum Erlernen der richtigen Schlagtechnik die Bälle in hoher Frequenz von einem Trainer zugespielt werden müssen.

Bei den Fortgeschrittenen, die zudem sehr gut auch miteinander trainieren können, sieht es zwar quantitativ nicht so gut aus, dafür ist das Niveau im Moment durch die beiden Trainingsweltmeister Jakub und Gero hoch wie lange nicht mehr. Mit ihren beiden Einzelbilanzen (Jakub 20:1, Gero 19:2) sind sie auch hauptverantwortlich dafür, dass die erste Jugendmannschaft mit Platz 1 in der Bezirksklasse A auf einem Aufstiegsplatz überwintert und die Bezirksliga fest im Blick hat. Die zweite Mannschaft, in der es hauptsächlich darum geht, erste Wettkampferfahrung zu sammeln, belegt in der Bezirksklasse B zur Halbzeit einen Mittelfeldrang.

Wer unser Jugendtraining testen will, kann jederzeit ohne vorherige Anmeldung montags oder freitags von 17:30-18:30 Uhr zum Anfängertraining vorbeikommen (linke Schulturnhalle an der Danziger Straße). Für die ersten Wochen reicht normale Sportkleidung, Bälle und Schläger stellen wir. (Bild: SCE)

Abteilung Karate

Starkes Karate mit Powermädchen und fitten Jungs und erfolgreiche Gürtelprüfung und Nikolausturnier

G. Hroß/ Ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk haben sich 18 Echinger Karatekämpferinnen und -kämpfer gemacht. Durch wochenlanges Training und durch eine tolle Leistung in der Prüfung haben sie am Samstag, den 14. Dezember, einen neuen Gürtelgrad erobert.

Doch es gibt noch mehr gute Nachrichten, die für den Verein eine sehr gute Entwicklung zeigen: Mit 13 Mädchen waren zwei Drittel der Karateka bei der Prüfung weiblich. Der Karatesport hat das Ziel der Gleichberechtigung mehr als erfüllt. Bis auf einen Kandidaten waren alle Prüflinge Kinder und Jugendliche – Karate in Eching geht selbstbewusst in die Zukunft.

Ein großer Schritt nach vorne: 18 erfolgreiche Echinger Karateka und ihre Prüfer Christian Martin (1. von links), Daniel Nikmond (2. von links) und Oliver Schäffler (1. von rechts). (Bild: SCE)

Den gelben Gurt können nun Sara Bacha und Leonie Janker umbinden. Ariana Gaudlitz, Carina Schmölz und Coralie Zollikofer tragen jetzt die Farbe Orange. Mara Schmidt, Liam Simonov, Finn Heidenreich und Leon Nikmond holten sich den grünen Gurt. Einen großen Sprung nach vorne machten mit dem blauen Gurt Walburga Brückl, Anna Stockhausen, Elias Stockhausen, Tamina Baur Garcia und Johanna Röhm. In der Oberstufe sind Julia Berger, Letizia Hroß, Magdalena Röhm und Christoph Wietek angekommen. Sie tragen nun den brauen Gurt. „Die Anforderungen in der Prüfung sind nicht leicht“, sagte Christian Martin, Erster Vorsitzender, „doch ihr alle habt heute großen Einsatz gezeigt.“

Auch wenn der Nikolaus schon am 6. Dezember unterwegs war, den Karate-Kids hat er zu ihrem Turnier auch noch einen Tag später einiges mitgebracht: Schokolade, Plätzchen und viele Medaillen. Die 15 Kinder konnten in drei Disziplinen ihr Können zeigen. Bei einem Kletter-Parcours war Geschicklichkeit und Schnelligkeit gefragt. Im Kumite, dem freien Kampf, ging es um flinke Reaktionen. Bei der Kata, einer festgelegten Folge von Angriff und Verteidigung, stand die Koordination im Vordergrund. „Es ist schön, dass viele Eltern und Verwandte die Kinder begleitet und angefeuert haben“, freute sich Christian Martin.

Alle Informationen auch auf sceching-karate.de.

Ich kauf bei meinem Metzger

Metzgerei - Imbiss

Malik

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für Februar *Angebote gültig bis 29.02.

Gem. Hackfleisch, Rind + Schwein	1 kg	5,99 €
Cordon Bleu, Schinken/Käsefüllung	100 g	-,99 €
Fleischwurst, eigene Herstellung	100 g	-,99 €
Pressack, schwarz/weiss	100 g	-,79 €
Aus der Käseecke: Bergbauernkäse 45% i.Tr./D/Schnittkäse	100 g	1,39 €

Für die kalte Jahreszeit:
- Hausgemachte Leber- und Blutwürste
- Ger. Kasseler und Sauerkraut - Leckere Bratwürste

Ich kauf bei meinem Metzger!

Eigene Herstellung-Platten- u. Partyservice !!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

Abteilung Handball

Der Nikolaus schaute im Training vorbei

S. Geil/ Wie jedes Jahr besuchte der Nikolaus die Kinder der SC-Abteilung Handball. Auch heuer ließen sich die Trainer im Kinderbereich für diesen Tag eine besondere Trainingseinheit einfallen, denn mittlerweile ist der Bereich der 4- bis 12jährigen auf 70 Kinder angewachsen. Mit einem Mini-Handballfeld, Spiel- und Bewegungsparcour, viel Lachen, vielen Kindern und ausgelassener Stimmung startete diesmal das Training. Während die Eltern bei Kinderpunsch, Plätzchen und Lebkuchen ihren Kindern beim lustigen Treiben in der Dreifachturnhalle zuschauten, konnten vor allem die Bambinis (ab 4 Jahre) den Besuch des Nikolauses kaum erwarten.

Doch dann war es endlich soweit und der Nikolaus kam. Zum Glück lobte der Nikolaus die Kinder mehr, als er schimpfen musste, ließ den Krampus zu Hause und nahm sich als Unterstützung einen Engel mit in die Halle. Jede Mannschaft wurde einzeln mit einem Gedicht für eine Leistung geehrt und dieses Jahr hatte der Nikolaus als Belohnung für jedes Kind einen SC Eching-Turnbeutel dabei. Leider musste er auch diesmal wieder feststellen, dass es immer noch wenig Mädchen gibt, die Handball lernen wollen. Er würde sich mächtig freuen, wenn sich im neuen Jahr noch einige Mädchen ein Herz fassen würden und diese tolle Sportart einmal ausprobieren. Bei uns im Kinderhandball steht noch das Spielerische im Vordergrund. Mit viel Spaß sollen die Kinder das Werfen, Fangen und Passen lernen. Das Gewinnen hat hier nicht oberste Priorität. Viel wichtiger ist, dass die Kinder den sicheren Umgang mit dem Ball lernen. Ziel der Trainer ist außerdem das Erlernen, Festigen und die Weiterentwicklung der koordinativen Fähigkeiten.

Schließlich weiß man, dass zwischen dem 7. und 12. Lebensjahr eine besondere Lernfähigkeit im Bereich der koordinativen Fähigkeiten gegeben ist. So werden die Grundlagen für einen erfolgreichen Ballsport von Anfang an bei den Kleinsten gelegt.

Natürlich braucht es dazu auch oft viel Geduld, denn es ist noch kein Handballweltmeister vom Himmel gefallen. Die erfahrenen Trainer der Kindermannschaften schaffen es aber mit ihrer jahrelangen Erfahrung, aus jedem Kind das Beste herauszuholen. Die im Kinderbereich erlernten Grundlagen werden im Jugendbereich ausgebaut und vertieft.

Die Abteilung Handball möchte sich beim Förderverein für die Turnbeutel bedanken.

Wenn ihr auch Lust bekommen habt, diesen interessanten und vielseitigen Sport kennen zu lernen, dann schaut doch einfach mal im Training vorbei. Die Trainingszeiten der verschiedenen Altersgruppen findet ihr unter www.handball-in-eching.de. (Bild: SCE)

Bayerischer Abend mit der Familienmusik Servi

D.Zillgitt/ Am 14.5.2020 findet im Bürgerhaus Eching das 3. Benefizkonzert des Lions Clubs Eching statt. Unter dem Motto „Aus Eching und für Eching" konnten wir die bekannte Familienmusik Servi für diesen Abend gewinnen.

Der Lions Club Eching möchte seine Gäste bereits ab 18.30 Uhr kulinarisch verwöhnen. Hierzu haben sich die Mitglieder des Clubs einige Schmankerl überlegt.

Tickets können ab sofort bei PaLoTi (Bahnhofstr. 4b), bei Ratschiller`s Cafe (Untere Hauptstraße 2a) und bei der Papeterie Diegel (Bahnhofstr. 15) zum Preis von € 18.00 erworben werden. Schriftliche Bestellungen nehmen wir gerne unter der Emailadresse Konzert@lions-eching.de entgegen. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite www.lions-eching.de

Mit dem Besuch unseres Benefizkonzerts leisten Sie auch gleichzeitig einen Beitrag zu unserem gemeinsamen sozialen Engagement. Der Erlös des Abends wird für zwei soziale Projekte gespendet. Eine Hälfte geht an ein Projekt, bei dem die Gewalt gegen Kinder im Vordergrund steht. Die zweite Hälfte geht an das Frauenhaus in Freising, einen Zufluchtsort für Frauen und ihre Kinder, die von körperlicher, seelischer und/oder sexueller Gewalt betroffen bzw. bedroht sind. Im Frauenhaus finden sie Schutz und einen Zufluchtsort. Außerdem erhalten sie dort Sicherheit, Unterkunft, Unterstützung und Beratung.

Unter dem Motto „Aus Eching und für Eching" konnte der Lions Club Eching die bekannte Familienmusik Servi für diesen Abend gewinnen. (Bild: Familie Servi)

Immobilienerfahrung seit 1988

Hepting IMMOBILIEN

ivd

Verkauf
Vermietung
Bewertung
Beratung

Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn
• Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

Eine Bank kam geflogen

S. Schmidtchen/ Auch wenn aus unterschiedlichen Gründen noch nicht alle Bänke aus der zweiten Phase des Projekts „Gut sitzen in Eching!" auf ihre Sitzqualität geprüft werden können, starte ich ins neue Jahr mit weiteren Geschichten zu den am 6. Juli 2019 an die Gemeinde übergebenen Bänken.

Ich beginne mit jener Bank, die die weiteste und sicherlich spektakulärste Reise zu uns nach Eching hinter sich hat und deshalb vielleicht auch ihren Entdeckern Sabine und Arndt Palitzsch aufregende Momente bereitete. Wie durch eine Fügung des Himmels standen sie im Oktober 2018 auf einem Spaziergang im „schönen weiten Bayernland" plötzlich vor der Bank und es kam ihnen vor, als ginge von ihr die indirekte Aufforderung aus „Oh nimm mich mit, ich will doch steh´n, - wo viele Menschen mich können seh´n."

Eigentlich wollten beide nur die schöne Natur genießen und hatten absolut nicht im Sinn, Eching zu einer weiteren außergewöhnlichen Sitzgelegenheit zu verhelfen. Aber wie Sabine Palitzsch bei der Übergabe der Bank am 6. Juli glaubhaft verkündete, schien die Bank eine Botschaft auszusenden: „In Eching würde mir´s gefallen - so könnte ich doch dann von allen - bewundert werden, wär das schön! - Nach Eching soll die Reise geh´n!"

Da war guter Rat teuer! Und nicht nur dieser, sondern auch der Schreiner, der dieses Meisterstück geschaffen hat, war nicht geneigt, die Bank zu verschenken. Aber mittlerweile hatten sich beide schon in die Bank verliebt, stellten sie mir Tage später mittels Foto vor, und auch bei mir sprang der Funke gleich über. Somit war klar, die Bank muss nach Eching – aber wie?

Sie war ungewöhnlich groß und schwer, es könnten nicht nur viele Menschen diese Bank sehen (sie ist nicht zu übersehen), sondern mindestens sieben Ruhesuchende bequem darauf Platz finden. Sie ließ sich nicht so einfach mit Muskelkraft auf den Lastwagen heben. Ein Kran musste her – und so „schwebte sie wie von Geisterhand – bis sie in Eching eine Bleibe fand", doch vorerst nur versteckt im Lager des Bauhofs.

Dort harrte die Bank, mittlerweile `Treffpunkt´ getauft, ebenso ungeduldig wie die Sponsoren monatelang auf die endgültige Montage, hatten sie doch eigentlich gedacht, dass sie soll „bald am Bahnhof steh´n, wo alle Leute sie können seh´n." Doch erst Anfang Oktober 2019 – fast genau ein Jahr nach ihrer Entdeckung – fand sie dort endlich ihre neue Heimat, an einem prädestinierten Platz für Ankommende und Wartende sowie Kaffeetrinkende oder einfach nur Sonnenhungrige. „Sie können dort ratschen, lachen, sitzen - doch bitte keine Namen ritzen - in diese schöne neue Bank!" – KFE und Gemeinde sagen Herzlichen Dank! (Bilder: KFE)

Jahreshauptversammlung Fischereiverein Eching e.V.

Christiane Glaeser/ Bis auf den letzten Platz besetzt war die Tennisgaststätte am Freitag, den 13.12., als 2. Vorstand und Kassier Jürgen Scholz den Rechenschaftsbericht des Vorstands für 2019 vorlegte. Zunächst bedankte er sich bei allen Organisatoren und Teilnehmern nochmals für das gelungene Königsfischen im Mai dieses Jahres.
Dann erläuterte er die Besatzmaßnahmen an allen Gewässern des Vereins. Insgesamt wurden 2,4 Tonnen gesetzt, davon allein 1,7 Tonnen Salmoniden, der Rest Karpfen, Schleien und auch Köderfische. Der Besatz findet zweimal im Jahr statt. Auch die Fischwaid München e. V., mit der man sich den Hollerner See teilt, hat zweimal je 10 Zentner eingesetzt.
Für 2020 ist insgesamt ein Besatz von 2,5 Tonnen vorgesehen. Schaut man sich Besatz und dokumentierte Fangergebnisse an, müssten sich allerdings noch haufenweise Fische in den Gewässern tummeln, die den Fischern entgangen sind. Ein Kormoranproblem gebe es derzeit nicht.
Beim Kassenbericht sieht es gut aus. Man hat einen Überschuss von 4850 € erwirtschaftet, der aus höheren Mitgliedsbeiträgen sowie den Beiträgen der Garchinger Gastfischer resultiert. Somit wurde der Vorstand mit vier Enthaltungen einstimmig entlastet. In einer Schweigeminute gedachte man der zwei verstorbenen langjährigen Vereinsmitglieder.
Die Umbaumaßnahmen für den Hollerner See sind nunmehr abgeschlossen, auch hier sind seitens Eching Arbeitseinsätze notwendig, um Müll und Altholz zu beseitigen. Es gelten dieselben Regelungen wie am Echinger See: Fangbeschränkung auf drei Gutfische, Parken nur auf den vorgesehenen Flächen, waidgerechte Behandlung der gefangenen Fische, sauberes Verlassen des Angelplatzes. Kontrolliert wird die Einhaltung der Regelungen durch Fischereiaufseher beider Vereine.
Für intensive Diskussion sorgte nach wie vor die neue Regelung am Hollerner See: Wie im letzten Jahr wird es auch 2020 je Fischer 20 Tages-

karten geben. Einige Anwesende äußerten darüber ihren Unmut und wollen unbeschränkten Zugang. Ob das Angebot aber tatsächlich von allen Vereinsmitgliedern so intensiv ausgeschöpft wird, sei dahingestellt. Für 2021 sind dazu neue Verhandlungen geplant. Überlegen könne man auch, Berechtigungen jeweils nur für den Echinger bzw. Hollerner See anzubieten.
Ein weiteres Thema war das Nachtangelverbot an den Echinger Gewässern, welches 2019 probeweise ausgesetzt wurde. Nun soll es ohne Angabe von Gründen 2020 wieder gelten. Dies betrifft sicher nur einen kleinen Teil der Angler, war aber für viele trotzdem unverständlich. Am Hollerner See gibt es kein Nachtangelverbot.
Auch im nächsten Jahr sind mindestens zwei Arbeitseinsätze notwendig. Da der Verein mehr als 200 Mitglieder hat, je Einsatz aber nur ca. 25 bis 30 Personen benötigt werden, wird bis auf Weiteres auf eine Abgabe wegen nichtgeleistetem Arbeitseinsatz laut Satzung verzichtet. Die Arbeitsaufforderungen werden auf der Homepage des Vereins bekanntgegeben.
Außerdem soll ein E-Mail-Verteiler eingerichtet werden. Interessierte Mitglieder werden gebeten, ihre E-Mailadresse mit der Einwilligung zur Aufnahme in den E-Mail-Verteiler an info@fischeveching.de zu senden. (Bild: C. Glaeser)

Body 2dance - Saison der Formationen

„La Via“ wurde Sieger der Herzen. Sie bestritten 2019 erstmalig ihre Saison in der Jugendliga in Bayern. Dort tanzten sich die mit Abstand jüngste Gruppe der Liga mit ihrer altersgerechten Choreo in die Herzen des Publikums. Auch können wir mit Stolz den einzigen männlichen Tänzer der Bayernliga vorweisen. Seit September hat die Gruppe enormen Zuwachs erhalten und freuen sich auf eine spannende Saison 2020.
„La Passion“ startete als jüngste teilnehmende Mannschaft in der Verbandsliga der Hauptgruppen (ab 15 Jahre). Da zwei unserer Tänzerinnen der Jugendliga altersmäßig entwachsen waren, wagten wir diesen Schritt. Keinem war klar, wohin diese Reise führt. Umso mehr überraschte uns der 2. Platz auf dem ersten Turnier. Dieser spornte die Mädchen an und es folgten ein knapper und dann zwei klare 1. Plätze. Damit gingen sie in der Gesamtwertung 2019 als Sieger hervor und als Direktaufsteiger in die Oberliga-Saison 2020. Dies war ein unbeschreibliches Gefühl für die Mädchen. Hierfür geht ein „mega“ Dankeschön an Yvonne, unsere Turniergruppen-Trainerin, für ihre eigenen und auf die Gruppen zugeschnittenen Choreografien.
1. Kinder- und Jugendsportfest 2019: Beim Brainstorming-Treffen Ende 2018 war uns klar, dass wir gerne ein aktiver Teil für das tolle Projekt sein möchten. Schnell wollten wir als Mitveranstalter tätig werden. Wir als kleiner, aber feiner Verein neben den zwei größten Sportvereinen Echings? Geht das gut? Können wir das stemmen? Ja – das ging es, wir waren Mitorganisator. Außerdem trugen wir zu dem gelungenen Fest u.a. mit vier Auftritten und Kuchenspenden bei.
DAK–Contest: Auch dieses Jahr konnten sich beide Turniergruppen für die Live-Shows in Ingolstadt qualifizieren. „La Via“ trug überzeugend unsere Tanzrichtung Jazz-Modern-Dance vor.
Solo, Duo und Smallgroup, Saison 2019: Hier gingen wir erfolgreich mit einer Jugend-Small-Group, 2 Duos und 2 Solos an den Start. Verletzungsbedingt konnten wir trotz Qualifikation nicht am Deutschlandpokal teilnehmen. Das Duo Tereza & Leony ertanzte sich beim Deutschlandpokal den Anschlussplatz ans Finale.
Kooperation mit der VHS Eching: Unsere Kursangebote wurden 2019 durch die VHS als Schnupperkurse angeboten. Dadurch konnten die Kids unsere Tanzrichtung Jazz Modern Dance ausprobieren.
Ü40: Unsere langersehnte Idee konnten wir Mitte Oktober 2019 umsetzen. Dies ist sehr gut angenommen worden. Jetzt freuen wir uns auf die Stunde mit Christiane, Mittwoch 20 – 21 Uhr in der Realschulturnhalle. Wer noch Lust hat, ist gerne dazu eingeladen.
Pre Ballett (5-7 Jahre): Unsere neue Kooperationsidee mit dem SC Eching konnte ab September mit Erfolg starten. Die Kleinsten trainieren Donnerstag, 15.30 – 16.30 Uhr, in der Danzigerhalle unter der Leitung von Lena. Hier werden spielerisch die ersten Grundelemente des Tanzes vermittelt.
Jazzdance: Anika musste leider ihre Stunde wegen ihres Studiums abgeben und wir begrüßen Melinda, die die Jazzdance-Stunde ab Januar 2020 Mittwoch von 16-17 Uhr in der Realschule weiter unterrichtet.
Anmerkung: Die Mitgliedschaft bei uns beinhaltet eine Tanz-Flatrate, d.h. dass alle angebotenen Kurse besucht werden können.
Vorschau 2020:
- ab Januar neue Turniervorbereitungsgruppe für Kinder ab 6 Jahre
- Turniersaisonbeginn ab 7.03.20, Jugend- und Oberliga Süd
- Mitgliederversammlung Ende März 2020
- Auftritt Frühjahrsschau Eching
- DAK-Contest
- Beitragsreduzierung zum 01.01.2020

Nachbarschaftshilfe Eching hilft und spendet

U. Wilms/ Er passte gut in die Vorweihnachtszeit, der große Spendenscheck der Nachbarschafshilfe über die stolze Spendensumme von 2150 Euro, die heuer wieder verschiedenen Empfängern aus dem Gemeindegebiet zu Gute kommen. Das Geld setzt sich aus den Einnahmen verschiedener Veranstaltungen zusammen, schwerpunktmäßig den insgesamt vier Bekleidungs- und Großteilebasaren, die die NBH pro Jahr veranstaltet.
Heuer hat sich das Team der NBH dafür entschieden, neben der Krebshilfe „Sonnenherz“ auch Bedürftige aus der eigenen Kommune in den Blick zu nehmen: Kinder aus einkommensschwachen Elternhäusern ebenso wie Senioren. Bei der beachtlichen Weihnachtsspende konkret bedacht werden Echinger Kindergärten, Schulen und Senioren.
Zuwendungen an ältere Mitbürger, die gerade zum Weihnachtsfest ein Geldgeschenk sehr gut gebrauchen können, verteilt seit vielen Jahren als Vertrauensperson und Schaltstelle ASZ-Ge-

Meister Eder
Heizung Sanitär Solar Service
- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching
Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

Bei der Spendenübergabe: (von links) Paula Jahn (NBH), Rektorin Martina Schröder, NBH-Vorsitzende Helmgard Lichtenfeld, Rektorin Barbara Müller, ASZ-Geschäftsführerin Siglinde Lebich, Gabi Hanrieder (NBH). (Bild: U. Wilms)

schäftsführerin Siglinde Lebich. Bis zu 20 dankbare Empfänger werden so mit einer Spende bedacht. An dieser finanziellen Unterstützung beteiligen sich neben der Nachbarschaftshilfe weitere Privatpersonen, die nicht genannt werden wollen, um diese weihnachtliche Nachbarschaftshilfe zu ermöglichen.

Nachruf auf Georg „Schorsch" Petriw

Josef Moos/ Vorstand und Mitglieder des Männergesangvereins „Harmonie" Eching trauern um ihr langjähriges Mitglied Georg „Schorsch" Petriw, der am 30. Dezember 2019 im gesegneten Alter von 97 Jahren verstorben ist.
„Schorsch" Petriw trat dem Männerchor als 1. Tenor im Jahr 1956 bei. Von 1963 bis 1986 versah er mit großem Eifer die Aufgabe des Notenwarts und war für die Pflege und Bereitstellung der Noten für den Chor bei Proben und Auftritten zuständig. Auch schnitzte er kunstvoll ein Vereinstaferl, um das sich die Sänger bei Vereinsfeiern gerne gruppierten.
Bis 2015 war er als guter und begeisterter Sänger aktiv, musste dann aber nach 52 Jahren krankheitsbedingt das Singen aufgeben. Als Ehrenmitglied war er dem Verein weiterhin eng verbunden, verfolgte und unterstützte auch als passives Mitglied die Entwicklung des Chores.
Der Männergesangverein „Harmonie" dankt „seinem Schorsch" für die Kraft, Energie und Freude, die er in den Verein und in die Musik investiert hat, und wenn er auch nach 63 Jahren Mitgliedschaft aus dem Leben gegangen ist, so bleibt er doch im Herzen der Sänger, deren tiefes Mitgefühl seiner Familie gilt.

Neues aus der BRK-Bereitschaft Eching

T. Göring/ Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier der BRK-Bereitschaft Eching wurden zwei KameradInnen für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement geehrt.
Für stolze 30 Jahre wurde Marcus Gonnella ausgezeichnet, gefolgt von Andrea Gawlik mit 25 Jahren aktiver Dienstzeit. Sie erhielt zudem das

Bei der Ehrung: (v. li.) Andrea Gawlick, Anton Siegl, Marcel Huber, Bürgermeister Sebastian Thaler, Elke Schmelz, Bereitschaftsleiter Matthias Beth, Stellvertretender Bereitschaftsleiter Frank Gamböck, Stefan Hufschmid und Marcus Gonnella. (Bild: BRK)

Ehrenzeichen in Silber
und das Einsatzabzeichen für ihren Einsatz während der Flüchtlingskatastrophe.
Das Einsatzabzeichen Flüchtlingshilfe wurde auch Marcel Huber, Frank Gamböck, Matthias Beth, Stephan Hufschmid und Elke Schmelz verliehen. Marcel Huber und Frank Gamböck wurden zudem für ihren Einsatz während der Schneekatastrophe 2019 mit dem Helferabzeichen geehrt.
Für die meist geleisteten Stunden wurden besonders Anton Siegl, Celina Meier, Julia Schmid, Anna Buhmann, Felix Beth, Marcel Huber, Daniela Meier, Marco Sterlemann, Ludwig Kratzl und Michaela Scheibein hervorgehoben. Anton Siegl, der 2018 für sagenhafte 50 Jahre aktive Dienstzeit geehrt worden war, hat letztes Jahr beispielsweise 17 Erste-Hilfe-Kurse mit 160 Stunden gehalten.
Für diesen unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz bedankte sich der Echinger Bürgermeister Sebastian Thaler persönlich bei den Kameradinnen und Kameraden und lobte die hohe Bereitschaft der Mitglieder, in ihrer Freizeit unentgeltlich Leben zu retten, Veranstaltungen abzusichern und sich stets auf den aktuellen medizinischen Wissensstand fort- und weiterzubilden. Vor allem der schnellen und selbstlosen Einsatzbereitschaft bei unvorhersehbaren Einsätzen wie der Schneekatastrophe 2019 gebühre höchste Anerkennung.
Wenn auch Sie gerne die BRK-Bereitschaft Eching kennen lernen möchten und sich gerne ehrenamtlich engagieren, dann schreiben Sie uns doch eine unverbindliche E-Mail an info@brk-eching.de, besuchen uns auf unserer Website www.brk-eching.de oder auf unserer Facebook-Seite.

Proklamation des Echinger Schützenkönigs

Gert Fiedler/ Erfreulich gut besucht war die Ausrufung des örtlichen Schützenkönigs des Schützenvereins "Gemütlichkeit" Eching 1906 e.V. Immerhin 36 Schützenschwestern und -brüder waren zur Proklamation gekommen. Das ASZ bot dafür den entsprechenden Rahmen und

Die Schützenkönige 2019: (hinten v. l. n. r.) Stefan Breitenfeld (Breznkönig), Nikol Pitzalis (Schützenkönigin), Gerhard Lehmann jun. (Schützenkönig Vorjahr), Otto Hartkopf ("Wurstkönig"), Wolfgang Hiller (Mannschaftsführer LP Mannschaft), (vorne v. l. n. r.) Valentina Pitzalis (Jugend- "Wurstkönigin"), Nina Leuner (Jugend- "Breznkönigin"), Chiara Pitzalis (Jugend-Schützenkönigin), Johanna Hartkopf (Gewinnerin Erinnerungsscheibe Gemeindepokal 2019), Karin Zander (Mannschaftsführerin LG Mannschaft), Gregor Liebe (1. Schützenmeister). (Bild: G. Fiedler)

für Speis und Trank sorgte Bekim, der Wirt des Café Central.
10 Neumitglieder im Alter von 11 bis 16 Jahren und die restlichen Besucher hörten dem Vortrag des Proklamators, Schützenmeister Gregor Liebe, aufmerksam zu, nachdem sich jeder mit einem guten Mittagessen gestärkt hatte. Gerd Lehmann, der Ehrenschützenmeister, erklärte dem Unkundigen die Regeln und wie alles abzulaufen hätte. Leider glänzten einige zu Ehrende mit Abwesenheit. Trockene Bemerkung: "Dann sind's halt nicht da."
Einigermaßen überraschend die Ehrung der Vize-Weltmeisterin des Schützenvereins Eching. Was kaum jemand weiß, ist die Tatsache, dass die 21jährige Lisa Forstner, die auch für die Deutsche Nationalmannschaft der Armbrustschützen tätig ist, in Ulyanovsk die Vize-Weltmeisterschaftswürde erkämpfte. Diese Stadt liegt übrigens ca. 2600 km ostwärts von Eching an den Ufern der Wolga.
Die Verlesung aller Erfolge der Mitglieder in Reihenfolge mit Teilern auch im Kommabereich würde den Artikel sprengen. Die erfolgreichsten Schützen des Schützenvereins Eching: Stefan Breitenfeld von den Erwachsenen und Nina Leuner aus der Jugend erkämpften sich die Brezenkette, wurden also Dritte im Kampf um die Königswürde. Otto Hartkopf, ein gestandenes Mannsbild, und Valentina Pitzalis als jugendliche Schützin durfte die Wurstkette umgehängt werden, sie wurden also stellvertretende Schützenkönige. Und als absolute Königinnen können Nikol Pitzalis bei den Erwachsenen und ihre Tochter Chiara Pitzalis bei den Jugendlichen die Königswürden entgegennehmen.

Weihnachtsfeier für unsere Flüchtlingskinder

L. Borelly/ Am 19.12.2019 hat der Helferkreis Eching (hier die Damen der Hausaufgabenbetreuung) für die Flüchtlingskinder und deren Familien eine Weihnachtsfeier veranstaltet. Zunächst wurde der Hausaufgabenraum mit Hilfe der Kinder dekoriert und ein Windlicht für jedes Kind gebastelt.
Dann las Frau Teschauer den Kindern die Geschichte von der Steinsuppe vor. Diese handelt davon, dass, wenn alle zusammenhelfen, vieles möglich ist. Danach wurden unter eifriger Mithilfe der Kinder mit Svenja Kleegreve an der Gitarre Winter- und Weihnachtslieder gesungen.
Bei netten Gesprächen mit den Eltern fand ein gemütliches, vorweihnachtliches Beisammensein mit leckeren selbst gebackenen Plätzchen statt. Schließlich bekam jedes Kind zum Abschluss ein kleines Geschenk.

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 30 Jahren Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Telefonanlagen
- xDSL / VoiP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3195956
E-Mail: info@iq-Illenseher.de · Web: www.iq-Illenseher.de

ECHINGER
GETRÄNKESTADL
Getränkefachmarkt & Heimdienst

IHR KOMPETENTER

GETRÄNKEPARTNER

PERSÖNLICH · FREUNDLICH · PREISWERT

Durst?

Wir liefern Ihnen die Getränke

.... nach Hause

.... ins Büro

... in Ihren Betrieb

... in Ihren Verein

Rufen Sie uns an: 089 3196519
oder 0173-7094955

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 8:30 - 13 UHR
UND 14 -19 UHR • SA. 8 - 14 UHR

ECHINGER GETRÄNKE-STAD'L, INH. P. HIEBL
OTTOSTR. 4, 85386 ECHING
TEL./FAX: 089 3196519

KOFFERRAUM SERVICE

BEQUEM MIT EC-CARD ZAHLEN

AUSREICHEND PARKPLÄTZE VOR DER TÜR

NUTZEN SIE UNSEREN HEIM-SERVICE IM GEMEINDEGEBIET
TEL.: 089 3196519

Alle Preise in Euro · Nur solange der Vorrat reicht · Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen · Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

ECHINGER
GETRÄNKESTADL
Getränkefachmarkt & Heimdienst

DIE GETRÄNKE KÖNNER

01.-15.02.2020

SCHNEIDER WEISSE 16,99
versch. Sorten
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 1,70

PAULANER 16,99
Weißbier versch. Sorten
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 1,70

JEVER 14,99
versch. Sorten
20 x 0,5 / 24 x 0,33 Ltr. + 3,10 / 3,42 Pf. 1 Ltr. 1,50 / 1,89

BITBURGER 12,99
Premium Pils
20 x 0,5 / 24 x 0,33 Ltr. + 3,10 / 3,42 Pf. 1 Ltr. 1,30 / 1,64

PAULANER 17,99
Salvator
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 1,80

KÖNIG LUDWIG 15,99
Dunkel
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 1,60

SIEGDORER PETRUSQUELLE 5,49
Mineralwasser versch. Sorten
12 x 0,7 Ltr. + 3,30 Pf. 1 Ltr. 0,65

GEROLSTEINER 7,49
Weißbier, versch. Sorten
12 x 1,0 Ltr. + 3,30 Pf. 1 Ltr. 0,62

COCA COLA 13,99
versch. Sorten
12 x 1,0 Ltr. PET + 3,30 Pf. 1 Ltr. 1,17

VOLVIC 6,49
naturelle
6 x 1,5 Ltr. PET + 3,00 Pf. 1 Ltr. 0,72

VOLVIC TOUCH 8,49
Pfirsich
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 0,94

FÜR IHRE PARTY ODER IHRE FIRMENFEIER

FASSBIER GEKÜHLT

AUGUSTINER HELL 2,40 /ltr.
im 20 ltr. Fass oder im 30 ltr. Fass

HB FREISING URHELL 2,00 /ltr.
im 20 ltr. Fass oder im 30 ltr. Fass

SCHLOSSBRAUEREI AU HELL 1,90 /ltr.
im 20 ltr. Fass oder im 30 ltr. Fass

TEGERNSEEER HELL 2,40 /ltr.
im 15 ltr. Fass oder im 30 ltr. Fass

BIERTISCHGARNITUREN
Miete pro Tag 2,- · inkl. Anlieferung 5,-

KÜHLSCHRÄNKE / GLÄSER ALLER ART
Preise nach Absprache

FÜR IHRE FESTE BEKOMMEN SIE DIE WARE BEI ABHOLUNG AUF KOMMISSION!
ALLES WAS SIE NACH IHRER VERANSTALTUNG NICHT BENÖTIGEN, NEHMEN WIR ZURÜCK, SIE MÜSSEN ERST NACH IHRER PARTY BEZAHLEN!

17.-29.02.2020

Ein Partner der GETRAENKE SERVICE.DE GRUPPE

AUCH IM WINTER GIBT'S HEISSE ANGEBOTE!

14,99

SPATEN MÜNCHEN
Hell
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 1,50

16,49

FRANZISKANER
Weißbier, versch. Sorten
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 1,65

14,99

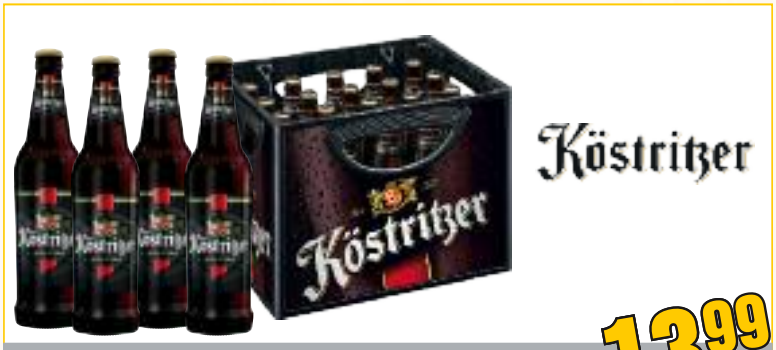
FLENSBURGER
Pilsener
20 x 0,33 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 2,27

15,99

BECK'S BLUE
alkoholfrei
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 1,60

15,99

BECK'S
verschiedene Sorten
24 x 0,33 Ltr. + 3,42 Pf. 1 Ltr. 2,02



13,99

KÖSTRITZER
Schwarzbier
20 x 0,5 Ltr. + 3,10 Pf. 1 Ltr. 1,70

7,99

APOLLINARIS
Mineralwasser Classic, Medium
10 x 1,0 Ltr. PET + 3,00 Pf. 1 Ltr. 0,80

9,99

SCHWEPPES
versch. Sorten
6 x 1,0 Ltr. + 2,40 Pf. 1 Ltr. 1,66

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 8:30 - 13 UHR UND 14 - 19 UHR • SA. 8 - 14 UHR

ECHINGER GETRÄNKE-STAD'L, INH. P. HIEBL
OTTOSTR. 4, 85386 ECHING
TEL./FAX: 089 3196519

KOFFERRAUM SERVICE

BEQUEM MIT EC-CARD ZAHLEN

AUSREICHEND PARKPLÄTZE VOR DER TÜR

NUTZEN SIE UNSEREN HEIM-SERVICE IM GEMEINDEGEBIET
TEL.: 089 3196519

Alle Preise in Euro · Nur solange der Vorrat reicht · Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen · Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

ECHINGER
GETRÄNKESTADL
Getränkefachmarkt & Heimdienst

IHR KOMPETENTER

GETRÄNKEPARTNER

PERSÖNLICH • FREUNDLICH • PREISWERT

Der Getränkemarkt für *Genießer*

vom 02.02 bis 13.02.2020

10% Rabatt auf alle Alps Coffee Produkte!

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 8:30 - 13 UHR
UND 14 - 19 UHR • SA. 8 - 14 UHR

ECHINGER GETRÄNKE-STAD'L, INH. P. HIEBL
OTTOSTR. 4, 85386 ECHING
TEL./FAX: 089 3196519

KOFFERRAUM SERVICE

BEQUEM MIT EC-CARD ZAHLEN

AUSREICHEND PARKPLÄTZE VOR DER TÜR

NUTZEN SIE UNSEREN HEIM-SERVICE IM GEMEINDEGEBIET
TEL.: 089 3196519

Alle Preise in Euro · Nur solange der Vorrat reicht · Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen · Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

Diese Veranstaltung ist ein anschauliches Beispiel dafür, wie einfach Integration sein kann. Auch wenn das aufgrund der Entfernung der Flüchtlingsunterkunft zum Ortskern nicht immer einfach ist. Unser Anliegen ist es, dass diese Echinger Mitbewohner nicht vergessen werden und sich auf unsere Unterstützung verlassen können. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Kontakt: lborelly@t-online.de (Lisa Borelly).
Zwei Kinder konnten wir vor Weihnachten durch eine Spende aus dem Helferkreis sowie die Unterstützung der Firma Röckemann in Neufahrn sehr glücklich machen: Sie bekamen neue (gebrauchte) Fahrräder, wodurch sie ihren Aktionsradius deutlich erweitern können. Die leuchtenden Augen der Kinder bei der Übergabe der Räder war das schönste Weihnachtserlebnis. (Bild: Helferkreis)

Verein zur Verbesserung der
Wohn- und Grundwasserverhältnisse
im Gemeindebereich Eching e.V.

Dezember 2019
Höchststand 3,09/461,68
Tiefststand 3,16/4,61,19
Größte Niederschlagsmenge 21. Dez. 8,5 ltr.
Grundwasser-Höchststand: 1. Dezember
Grundwasser-Tiefststand: 20. Dezember
Niederschlagsmenge/Monat Dez.: 50,5 ltr.

Bergsteiger-Mitteilungen

Sonntag, 2. Februar 2020
Von Kranzberg nach Hohenkammer
Wanderung über Wiesen, Felder und kleine Waldstücke – 12 km, unschwer, Gehzeit ca. 4 h
Einkehr im Schloss Hohenkammer: „Alte Galerie".
Abfahrt um 9:00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.
TB Wolfgang Leinweber, Tel. 089 – 319 4825
Nähere Information siehe Internetseite: www.alpenverein -muenchen-oberland.de/eching-neufahr

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.

CSU

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
am 15. März diesen Jahres bewerbe ich mich als Bürgermeisterkandidatin. Ich möchte mich hiermit bei Ihnen vorstellen und meine wichtigsten Ziele für ein erfolgreiches Eching vorstellen.
Dabei liegt mir besonders am Herzen, eine liebens- und lebenswerte Gemeinde weiter zu entwickeln.

Mein Name ist Nora Kusch, ich bin 45 Jahre alt, verheiratet, habe eine 15-jährige Tochter und wohne seit 2007 in Eching. Eching ist meine Heimat und wir leben sehr gerne in Eching. Beruflich bin ich in einer Münchner Anwaltskanzlei tätig. Mein Hobby ist Tischtennis. Ehrenamtlich engagiere ich mich im TTC München-Nord sowie im „ReNo Bayern"-Landesverband für Rechtsanwalts- und Notariatsfachangestellte und im CSU-Ortsverband Eching.

Ich will Bürgermeisterin für alle sein.

Damit möchte ich ausdrücken, dass ich über alle Parteigrenzen hinweg mit allen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat zusammen arbeiten will, ebenso, dass für mich eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, dem Bauhof, den Handwerks- und Gewerbebetrieben und den Bürgerinnen/Bürgern selbstverständlich ist.
Es ist mir eine Herzensangelegenheit, die Infrastruktur für Behinderte sowie Seniorinnen und Senioren zu verbessern, ebenso wie die Betreuung und Förderung unserer Kinder und Jugend. Umweltschutz und Klimaziele zu definieren und umzusetzen, ist äußerst wichtig, wobei ich jedoch die Sorgen und Ängste unserer heimischen Landwirte ernst nehmen werde. Vieles geht nur miteinander! Die Schaffung von mietgünstigem Wohnraum für junge Familien, aber auch für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger werde ich anpacken und Vorschläge zur Umsetzung machen.
Eching braucht einen kommunalen Entwicklungsplan mit Blick in die Zukunft - wie soll es weitergehen mit den Themen Wohnen, Verkehr und Energie? Zum Beispiel bezüglich dem Verkehr möchte ich ein neues Gesamtkonzept über eine Bürgerbefragung mit Vorstellung und Diskussion in einer gesonderten Bürgerversammlung erstellen lassen. Dabei sollen alle Echinger/innen mitwirken können.
Großen Wert lege ich auch auf die Vereins- und Kulturförderung sowie die Unterstützung der Feuerwehren und Rettungsdienste. Außerdem ist für mich der regelmäßige Austausch mit unseren Kirchen und sozialen Einrichtungen sehr wichtig.
Ich würde mich sehr freuen, wenn die Wählerinnen und Wähler mir das Vertrauen schenken und mich am 15. März 2020 zur Bürgermeisterin wählen. Ich werde in den kommenden Wochen meine Vorstellungen und Ideen bekanntgeben. Selbstverständlich stehe ich immer für Fragen und Anregungen zur Verfügung.
Mit freundlichem Gruß
Ihre Nora Kusch

SPD

Bei der **Bürgermeisterwahl am 15. März 2020** unterstützen wir als SPD gemeinsam mit den Grünen, den Bürgern für Eching, der Echinger Mitte und der ÖDP unseren amtierenden **parteifreien Ersten Bürgermeister Sebastian Thaler.** Er wurde 2016 mit 62 % der Stimmen für eine Amtszeit von sechs Jahren gewählt. Diese hat er nun freiwillig verkürzt, um Kommunal- und Bürgermeisterwahl in Eching nach fast 30 Jahren wieder zu synchronisieren. Am Donnerstag, **13.02.2020,** wird Bürgermeister Thaler seine Ziele für die kommenden sechs Jahre im Rahmen einer **öffentlichen Vorstellung im Bürgerhaus** präsentieren. Im folgenden Interview gibt er bereits vorab Auskunft über die Akzente, die er in seiner Arbeit für die Gemeinde Eching setzen will.
Carsten Seiffert: *Im Großraum München schießen die Grundstücks- und Mietpreise durch die Decke. Wie kann die Gemeinde Eching dennoch* ***sozial verträglichen Wohnraum*** *schaffen?*
Bürgermeister Thaler: Speziell für junge Menschen, die sich Wohneigentum aufbauen möchten oder eine bezahlbare Wohnung suchen, ist diese Entwicklung frustrierend und beängstigend. Der Bodenrichtwert für Dietersheim hat sich binnen der letzten vier Jahre von 550 EUR auf 1650 EUR verdreifacht. Auch wenn eine Gemeinde diesen Trend nicht aufhalten kann, dürfen wir das Spielfeld nicht den Privatinvestoren überlassen. Ich bin davon überzeugt, dass wir durch die gezielte Entwicklung gemeindeeigener Flächen und die **Vergabe von Bauland nach sozialen Kriterien** den überhitzten Markt abkühlen können. Daher habe ich mich 2018 sehr für den Erlass unseres **„Echinger Wohnbaulandmodells"** stark gemacht. Im Sommer 2019 haben wir nach diesem Modell 19 Bauparzellen an der Böhmerwaldstraße mit einem Preisabschlag von 30 % auf den Bodenrichtwert vergeben. Zuvor wurde seit mehr als 20 Jahren kein Baugebiet im Hauptort Eching entwickelt, obwohl die Nachfrage mit über 500 Interessenten auf der Warteliste enorm ist. Zudem möchte ich nach mehr als 20 Jahren endlich wieder in den gemeindlichen Wohnungsbau investieren. Im Gemeinderat konnte ich durchsetzen, dass an der Böhmerwaldstraße in den kommenden Jahren insgesamt mehr als **150 Eigentums,- Genossenschafts- und Miet-**

Erster Bürgermeister Sebastian Thaler (3.v.r.) mit den Vorständen von Echinger Mitte, Bündnis 90/Die Grünen, ÖDP, Bürger für Eching und SPD (v.l.n.r.). (Bild: SPD)

Ihr Fachmann vor Ort!
über 30 Jahre im Dienste unserer Kunden!
JANSEN HAUSTECHNIK
...mehr als Bad und Heizung!
HAUSTECHNIK
85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02
WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

wohnungen entstehen sollen.
Herbert Hahner: *Die **freiwilligen Leistungen** der Gemeinde werden regelmäßig von Teilen des Gemeinderats als zu umfangreich kritisiert. Warum ist Ihnen die Förderung der Vereine, der Kultur und der sozialen Einrichtungen so wichtig?*
Thaler: Eine Gemeinde hat gewisse Pflichtaufgaben wie Kinderbetreuung, Brandschutz oder den Räum- und Streudienst zu erfüllen. Alles darüber hinaus wie eine Musikschule, ein Bürgerhaus oder ein Alten-Service-Zentrum ist „Kür". Viele Gemeinden haben schlichtweg keine finanziellen Mittel für dieses gewisse Extra, während **Eching sich glücklich schätzen kann, diese Zusatzangebote** seinen Bürgerinnen und Bürgern bieten zu können. Unsere örtlichen Vereine unterstütze ich nach besten Möglichkeiten, da sie speziell in der Jugendarbeit eine wichtige soziale Funktion übernehmen und unser Ortsleben bereichern.
Wenn ich Sie jetzt frage, wieso Sie gerne in Eching leben, werden Sie mir vermutlich nicht antworten: Weil die Straßen so sauber und die Mülleimer immer schön geleert sind. Die meisten werden antworten: Weil wir ein so reichhaltiges soziales wie kulturelles Angebot am Ort haben, weil die Vereine ein vielfältiges Angebot bieten dank der Unterstützung durch die Gemeinde, weil unsere Kinder vor Ort viele Freizeiteinrichtungen, den Echinger Badesee, eine erstklassige Musikschule und fast alle Schularten vorfinden. Ich bekenne mich klar zu dieser „Kür", denn deshalb **lebe ich gerne in Eching**.

DIE GRÜNEN

Axel Reiß: Eching ist geplagt von einem hohen Verkehrsaufkommen. Auch im Hinblick auf Umwelt- und Klimaschutz sollten die Verkehrsbelastung und der Anteil des motorisierten Individualverkehrs reduziert werden. Wie sehen konkrete Maßnahmen für eine **Verkehrswende** in Eching aus?
Thaler: Verkehrslösungen sind mein Steckenpferd, schließlich habe ich mich vor meiner Zeit als Bürgermeister viele Jahre beruflich mit der **Steuerung und Automatisierung des Verkehrs beschäftigt.** Die Ineffizienz des Individualverkehrs wird durch folgende Zahl sehr eindrucksvoll belegt: 95 % der Zeit werden unsere PKWs nicht bewegt – Kritiker sprechen deshalb auch gerne von Stehzeugen anstatt von Fahrzeugen. Mit dieser Aussage will ich die Wichtigkeit des Autos als Fortbewegungsmittel, speziell im ländlichen Raum, gar nicht herunterspielen. Im Informationszeitalter gibt es jedoch geeignete Mittel wie Online-Mitfahrzentralen, die eine gemeinsame Nutzung von Fahrzeugen ermöglichen. Würden in den Autos auf der A9 im morgendlichen Berufsverkehr anstatt 1-2 Personen plötzlich 3-4 Personen sitzen, würde der Stau der Vergangenheit angehören.
2022 wird die Hauptkreuzung zwischen der Unteren Hauptstraße und der Paul-Käsmaier-Straße umgebaut und **deutlich verbessert,** indem zwei durchgängige Abbiegespuren von Norden kommend in Richtung A9 installiert werden sollen. Ein Gutachten bestätigt dieser Maßnahme eine Verbesserung des Verkehrsflusses von F, „überlastet", auf A, „frei". Der Umstieg vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel gelingt nur, wenn das Angebot flächendeckend ausgebaut ist und die Fahrtzeiten attraktiv sind. Auf Neufahrner und Echinger Initiative wurde 2019 eine neue **Machbarkeitsstudie für die Verlängerung der U6 zur S1 beauftragt.** Zudem haben wir den Antrag an den Landkreis gestellt, die Buslinie 690 künftig im **20-Minuten-Takt im Ringverkehr in beide Richtungen** verkehren zu lassen.
Leon Eckert: Wie sehen die nächsten Schritte in Richtung fahrradfreundliche Kommune aus?
Thaler: Als leidenschaftlichem Radfahrer liegt mir der **Ausbau des Radverkehrsnetzes** sehr am Herzen. Jeder Radler befand sich schon in einer gefährlichen Situation oder hatte gar einen Unfall. Einige Verunfallte scheuen seither den Umstieg aufs Rad. Oberste Priorität muss daher die **Verkehrssicherheit** der Radfahrer haben. Ein klares Bekenntnis zum Radverkehr in unserer Gemeinde haben wir Ende 2018 durch den Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen abgegeben. In Eching legt man die meisten Strecken deutlich schneller mit dem Rad zurück als per Auto – natürlich immer vorausgesetzt, man ist gesund und fit. Umso erschreckender finde ich das Ergebnis unserer Verkehrsbefragung, wonach die meisten von uns selbst für Strecken von unter einem Kilometer das Auto bemühen. Ich bin fest davon überzeugt, wenn wir das Radverkehrsnetz ausbauen und für sichere Radwegeverbindungen sorgen, steigen mehr Menschen gerne aufs Zweirad um.

Ein großer Wurf ist uns 2019 mit dem Bau des lang ersehnten **Radwegs nach Garching** gelungen. Im Frühjahr werden die **Radwege rund um den Hollerner See** und zum Geflügelhof ausgebaut. Im Rahmen des Bürgerhaushalts sollen **innerorts Fahrradschutzstreifen** markiert werden – wir prüfen gerade die Machbarkeit. Wie stark sich jeder einzelne von uns an der Verkehrswende beteiligt, ist jedem selbst überlassen. Meine Frau und ich haben kürzlich unser zweites Auto verkauft und ich fahre seither alle täglichen Strecken in Eching und Umgebung mit dem Rad – mein guter Vorsatz für 2020.

FREIE WÄHLER

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Wahlkampf für Gemeinderat und Bürgermeister geht in die heiße Phase. Auch mal ein guter Zeitpunkt, um zu rekapitulieren, was seit der letzten Bürgermeisterwahl passiert ist.
Eching hat seither eine neue Stelle zur Wirtschaftsförderung, es wurde ein Bürgerhaushalt geschaffen, unsere Hauptstraße verfügt nun über eine eigene 30er-Zone, es wird regelmäßig in Eching geblitzt, wir haben eine überarbeitete Werbeanlagensatzung, jeder Haushalt hat einen eigenen Jahresbericht erhalten und pünktlich zur Wahl führen wir Kulturtage, einen Neubürgerempfang, eine Sportlerehrung und ein neues Logo ein.
Verstehen Sie mich nicht falsch, die meisten dieser Punkte wurden mit Zustimmung der FW verabschiedet. Aber sind dies die Punkte, die uns wirklich bewegen? Schon der deutsche Mathematiker Helmut Nahr sagte: „Prioritäten setzen, heißt auswählen, was liegenbleiben soll".
Und liegengeblieben ist leider die letzten 4 Jahre einiges: Bei der Ortsumfahrung für Dietersheim wurden im Rathaus keine nennenswerten Fortschritte mehr erzielt. Bis auf das schon unter BGM Riemensberger geplante Baugebiet an der Böhmerwaldstraße konnten kaum Erfolge bei der Schaffung von Wohnraum erzielt werden. Und selbst dort ist bisher unklar, wie die Umsetzung der Riegelbebauung aussehen soll. Ein Wohnbaumodell für Wohnungen und eines für Echinger mit mehr Einkommen, dafür ohne Abschlag, wurde von Thaler angekündigt. Eine Umsetzung ist noch nicht einmal vorbesprochen.
Aufgrund des katastrophalen Zusammenwirkens von Gemeinde und Architekt und der daraus notwendig gewordenen Vollbremsung des Gemeinderats, warten die Günzenhausener Floriansjünger immer noch auf ihr Feuerwehrhaus. Die Homepage der Gemeinde Eching, für viele von uns der zentrale Anlaufpunkt, wenn wir Informationen unserer Kommune benötigen, ist unübersichtlich und sieht aus wie aus den 80ern. Eine Überarbeitung ist schon länger versprochen.
Eching will fahrradfreundliche Kommune werden. Ein Thema, das auch beim Bürgerhaushalt vielen Echingern unter den Nägeln brannte. Doch bis auf die Idee, die Hollerner Straße zur Fahrradstraße zu machen, gab es hier bisher weder Konzepte noch Umsetzungen.
Wir, die FW Eching, würden uns gerne die nächsten 6 Jahre, am liebsten unter Federführung eines Bürgermeisters Thomas Stüwe, dieser Themen annehmen. Dafür möchte ich Sie um Ihre Stimme für Gemeinderat und Bürgermeister bitten.
Haben Sie hierzu noch Fragen? Dann stellen Sie sie doch uns. Denn ganz nach unserer Maxime „lokal, bürgernah, ansprechbar" wollen wir Ihnen Rede und Antwort stehen. Die FW Eching erkennen Sie an den orangen Freie-Wähler-Schlüsselbändern um den Hals (wie auf dem Foto bei unserem Spitzenkandidat Thomas Stüwe). Egal ob beim Einkaufen, beim Spazierengehen oder in der S-Bahn, sehen Sie jemanden mit dem Schlüsselband um den Hals, steht er für ihre Fragen gerne zur Verfügung. Ich hoffe, so können wir auf ganz ungezwungene Weise mit Ihnen den Dialog aufnehmen.
Mit freundlichen Grüßen,
Christoph Gürtner (GR FW)

BÜRGER FÜR ECHING

Michaela Holzer: *Wie stellen Sie sich die Entwicklung des **3. Bauabschnitts am Hollerner See** vor?*
Thaler: Ich bin froh, dass es uns gemeinsam gelungen ist, die gigantischen Pläne einer Therme mit Hotelbetrieb, eines riesigen Caravan-Stellplatzes für 400 Wohnmobile sowie einer Straße direkt am Seeufer zu verhindern. Der Hollerner See ist ein **idyllisches Naherholungsgebiet vor unserer Haustüre,** das wir naturnah erhalten sollten. Einige Einrichtungen für den Badebetrieb halte ich für sinnvoll: Im Bereich des heutigen Kiosks soll ein Restaurant mit Seeterrasse entstehen und am Ostufer werden noch ein Kiosk mit Toiletten sowie Boule- und Stockahnen als auch ein Theatron errichtet. **Zur Eröffnung des 2. Bauabschnitts im Rahmen eines Bürgerfestes am 19. Juni 2020** sind Sie alle herzlich eingeladen. Der 3. Bauabschnitt, also das Westufer des Sees mit Steilufern, soll in seiner Natürlichkeit erhalten bleiben.
Sylvia Jung: *Was wollen Sie unternehmen, um ein **Durchfahrtsverbot für LKW**s auch tagsüber und eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h auf der Hauptstraße in Eching zu erreichen?*
Thaler: In 2018 haben wir alle erforderlichen Verkehrszählungen und Lärmmessungen durchgeführt und entsprechende Gutachten erstellen lassen, um die **Notwendigkeit eines LKW-Durchfahrtsverbots für die Untere und Obere Hauptstraße sowie für die Paul-Käsmaier-Straße** zu belegen. Trotz massiven Drucks seitens unseres Bauamts warten wir seit nunmehr einem Jahr auf eine Entscheidung des Landratsamts und der Regierung. Erreichen konnten wir die Anordnung von Tempo 30 auf einem Teilstück der Unteren Hauptstraße entlang der Kindertagesstätte und der Musikschule. Um den Druck weiter zu erhöhen und die Dringlichkeit eines ganztätigen LKW-Durchfahrtsverbots zu betonen, haben wir im Herbst **Luftqualitäts-Messstationen** installiert. In einer Langzeitstudie soll eine Korrelation zwischen Verkehrs- und Umweltbelastung bewiesen werden.
Manfred Wutz: Wie sehen Sie die **Bevölke***rungs- und Flächenentwicklung in den nächsten 20*

*Jahren? Und wie wird das **Gemeindeentwicklungsprogramm** weitergeführt?*
Thaler: Die Fortschreibung unseres Gemeindeentwicklungsprogramms ist mir ein großes Anliegen. Aus diesem Grund hatte ich im Herbst 2019 erstmals in Eching alle Gemeinderäte zu einer gemeinsamen **Klausurtagung** eingeladen. Seit meinem Amtsbeginn war es mir wichtig, die teilweise seit mehr als zehn Jahren diskutierten Entwicklungen in Eching endlich anzupacken und zur Umsetzung zu bringen. Wir merken aber immer wieder im Rat, dass uns ein grundlegendes Entwicklungskonzept fehlt, auf das sich alle Fraktionen verständigt haben. Dieses Gemeindeentwicklungsprogramm aus den 70er Jahren wurde zuletzt 2003 fortgeschrieben und 2009 um einige Punkte ergänzt. Selbstredend, dass es für eine erneute Fortschreibung höchste Zeit ist.
Wir brauchen eine **langfristig tragfähige Strategie,** wie stark das Bevölkerungswachstum unserer Gemeinde sein soll und in welchen Gebieten und welcher Baudichte wir den dafür nötigen Siedlungsraum entwickeln möchten. Die Ertüchtigung der verkehrlichen Infrastruktur muss genauso betrachtet werden wie die nötigen Versorgungs-, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen sowie das soziale und kulturelle Angebot. Ich will darin auch vereinbart haben, welches Ausmaß und welchen Branchenmix gewerblicher Ansiedlungen und welches Arbeitsplatzangebot wir in Eching anstreben, um die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde sicherzustellen.

FDP

Liebe Echinger Bürger,
das Jahr 2020 hat zwei bedeutende, aber auch entscheidende Ereignisse für die Echinger Bürger in Vorbereitung: Die Gemeinderatswahl und die Wahl eines Bürgermeisters. Für die Gemeinderatswahl haben sich alle Parteien und Gruppierungen bereits intensiv vorbereitet und ihre Kandidaten vorgestellt. Neu ist, dass sich drei Gruppierungen, die Echinger Mitte, die Bürger für Eching und die ÖDP, auf einer Liste präsentieren - gleichfalls sind sie gemeinsam für den sich wieder zur Wahl stellenden derzeitigen Bürgermeister Sebastian Thaler. Und was noch erstmalig in Eching sein wird - sollten sie gewählt werden -, sie wollen auch im Gemeinderat als Einheit agieren.
Warten wir es ab, was die Wähler, welche die Ziele der ÖDP, der Ökologisch-Demokratischen Partei, deren inhaltliche Schwerpunkte Demokratie, Umwelt- und Familienpolitik sind, von diesem Zusammenschluss halten. Dabei sollte man nicht übersehen, dass die ÖDP Eching einen gemeinsamen Ortsverband mit Neufahrn bildet.
Interessanter Vorschlag der Gemeindeverwaltung: Ein neues **Gemeindewappen**, welches hauptsächlich für den Geschäftsverkehr, die von der Gemeindeverwaltung ausgehenden Schreiben, verwendet werden soll. Frage: hatten die bis dato ausgehenden Schreiben mit dem „Mohrenwappen“ keine Identität zu Eching initiiert? Auch die Frage sei gestellt: Wer war der Wappen-Gestalter - ein Echinger Künstler oder einer, der nach einem Gespräch mit dem Echinger Bürgermeister dieses „unheimlich gute und aussagekräftige Wappen“ erschaffen hat? Wer auch immer dies gewesen ist, dem sei mitgeteilt, dass wir bis dato mit unserem Wappen zufrieden waren und keine Fragen wegen des Echinger Wappens von einem Gemeinde-Briefblatt-Empfänger bekommen haben. Und auch in und aus der Bevölkerung kam noch nie ein Hinweis, das Echinger Wappen zu erneuern. Herr Bürgermeister Thaler, es gibt doch genug zu tun, um Eching zu der Gemeinde umzugestalten, wobei ein neues Gemeindewappen ganz weit hinten in der Reihenfolge der Ziele stehen sollte.
Fangen Sie doch an, die Gemeinderats- und Ausschuss-Sitzungen moderner zu gestalten, indem Sie zu lange und ausufernde Diskussionsbeiträge begrenzen und auch Diskussionsbeitrags-Bestätigungen von allen Sitzungsteilnehmern aus den Fraktionen begrenzen.
Zur Unterstützung des Hinweises von Frau Martin (SPD), „sie habe den Eindruck gewonnen, das letzte Jahr in einem anderen Gremium verbracht zu haben“, sei bemerkt, sie hat recht, denn das 3. Jahr unter der Führung von Bürgermeister Thaler war aus allen Blickrichtungen betrachtet unvergleichlich, aus dem Rahmen fallend, bemerkenswert, informativ und beachtenswert. Manchmal, aber immer öfter stellt sich aber die Frage, ist es er selbst oder wird er von einem „Altvorderen“ beeinflusst?
Die FDP Eching wünscht allen Bürgern Echings ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2020. **Gehen sie am 15. März zur Wahl und vergrößern sie nicht die Zahl der Nichtwähler, denn es ist die Wahl der Gemeinderäte und des Bürgermeisters, die für die nächsten 6 Jahre über die weitere Entwicklung Echings entscheiden.**
Heinz Müller-Saala

ECHINGER MITTE

Bertram Böhm: *Welche Vorstellungen haben Sie, um die **Bürgerinnen und Bürger** mehr in die Ortsentwicklung und das gemeindliche Miteinander **einzubinden?***
Thaler: Seit dem ersten Tag ist mir die **Information und Einbindung der Bürgerinnen und Bürger** das wichtigste Anliegen. Denn erstens wurde ich gewählt, um die Wünsche der Echinger umzusetzen, und zweitens können wir gemeinsam deutlich mehr erreichen. Ein großer Schritt in Richtung einer stärkeren Bürgerbeteiligung war die Einführung des **Bürgerhaushalts in 2018.** Als partizipativer Haushalt ermöglicht er eine direkte kommunale Bürgerbeteiligung und soll das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an der Haushaltsgestaltung der Gemeinde wecken. Dieser Beteiligungshaushalt ermöglicht eine aktive Mitwirkung und trägt dazu bei, dass einzelne Projekte, die den Echingern besonders am Herzen liegen, zeitnah realisiert werden. Hierfür stehen seit 2018 jährlich 50.000 EUR zur Verfügung. Der Bürgerhaushalt soll einerseits die Haushaltstransparenz der Gemeinde verstärken und andererseits Anreiz für ein verstärktes bürgerschaftliches Engagement sein.
In der neuen Wahlperiode des Gemeinderats möchte ich zudem ein **Referentenkonzept** einführen. Für verschiedene Themenbereiche wie Verkehr, Kultur, Soziales, Senioren, Kinderbetreuung, Jugend, Sport, Energie, Umwelt- und Klimaschutz soll es jeweils eine verantwortliche Person aus dem Gemeinderat geben. Gemeinsam mit dem jeweiligen Referenten möchte ich dann einen **Beirat mit Mitgliedern aus der Bürgerschaft** einberufen, der sich mit den jeweiligen aktuellen örtlichen Entwicklungen beschäftigt und Initiativen in den Gemeinderat einbringen kann. Dieser Austausch zwischen engagierten Bürgern und der Rathauspolitik soll unser Ortsleben und die Gemeinschaft befruchten.
Bertram Böhm: *Die Echinger Mitte hat 2019 einen Antrag zur Förderung alternativer Energien in den Gemeinderat eingebracht. Im Sinne des Klimaschutzes sollte es ein langfristiges Ziel der Gemeinde sein, energieautark zu werden. Welche Strategie haben Sie hierfür?*
Thaler: Während meines Studiums an der TU München und in den ersten Jahren meiner beruflichen Tätigkeit als Unternehmensberater habe ich mich eingehend mit regenerativen Energien beschäftigt. Die ermutigende Botschaft ist, dass wir eine vollständige Versorgung mit erneuerbaren Energien technisch bereits heute bewerkstelligen könnten. Die traurige Realität ist aber, dass wir in Deutschland aktuell nur rund 40 % der Energie regenerativ erzeugen. So wurden 2019 aufgrund der 10H-Regelung in Bayern nur zwei neue Windräder in Betrieb genommen. Eine Regierung, die sich Energiewende und Klimaschutz auf die Fahne schreibt, sollte auch die nötigen freundlichen Rahmenbedingungen schaffen – das Gegenteil ist der Fall.
Gemeinsam mit Neufahrn betreiben wir ein Heizkraftwerk, in dem Altholz verwertet wird und speisen damit unser **kommunales Fernwärmenetz** für das Gewerbegebiet und seit 2017 auch für Teile des Echinger Ortskerns. Die Vorkehrungen sind getroffen, um das Neubaugebiet an der Böhmerwaldstraße komplett mit Fernwärme zu versorgen. Gemeinsam mit der **Bürgerenergiegenossenschaft Freising** haben wir in den letzten Jahren auf den Dächern beider Grundschulen und des Bauhofs **Photovoltaik-Anlagen** mit finanzieller Bürgerbeteiligung realisiert. Für Privathaushalte haben wir ein **Solarpotentialkataster** erstellen lassen, mit dessen Hilfe man die Eignung des eigenen Daches prüfen kann: www.solare-stadt.de/kreis-freising.

ÖDP

Markus Hiereth: *Die ÖDP möchte, dass unsere Gemeinde mittelfristig **klimaneutral** wird. Welche Maßnahmen zur Erreichung einer ausgeglichenen CO2-Bilanz im Gemeindegebiet würden Sie unterstützen?*
Thaler: Auch Gemeinden müssen ihren Beitrag zum **Klimaschutz** leisten. Im Bereich der gemeindlichen und privaten Gebäude sollten Energieeinsparungen und die Nutzung regenerativer Energiequellen gefordert und gefördert werden. Künftige gemeindliche Bauvorhaben und andere Investitionen möchte ich gerne einer **Klimavorbehaltsprüfung** unterziehen. D.h. alle Entscheidungen werden auf Ihre Klimaverträglichkeit geprüft. Die beste Energie ist die, die wir nicht verbrauchen. Energiesparen ist für mich der wichtigste Hebel in Richtung einer vollständigen Versorgung mit regenerativen Energien. Mehr als die Hälfte des deutschen Energieverbrauchs entfallen auf den Verkehr und die Raumheizung. Stellen wir uns doch morgens die Frage: Kann ich meine Besorgungen heute auch mit dem Rad erledigen? Pendle ich nicht entspannter mit der U- oder S-Bahn in die Stadt? Fühle ich mich zuhause auch bei einer um ein oder zwei Grad niedrigeren Raumtemperatur wohl?
Susanne Rauschmayr: *Durch die Arbeitsmarktzulage für das Erziehungspersonal konnte kürzlich die angespannte Personalsituation in Kindertagesstätten entlastet werden. Welche Maßnahmen planen Sie, um dem **steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen** in Kitas, der Kindertagespflege und Horten gerecht zu werden?*
Thaler: Hier waren wir im letzten Jahr sehr aktiv. Der ständig steigende Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen und die immer angespannter werdende Situation auf dem Arbeitsmarkt stellen uns vor große Herausforderungen. In unseren Einrichtungen werden rund **900 Kinder** von über **100 Erzieherinnen und Erziehern,** Kinderpflegerinnen und -pflegern und Tagesmüttern betreut. Durch die 2019 eingeführte Arbeitsmarktzulage i. H. v. 200 EUR ist es uns gelungen, fast alle offenen Stellen zu besetzen und somit den Betreuungsschlüssel in den KiTas deutlich zu verbessern. Zudem bieten wir unseren Nachwuchskräften die Möglichkeit eines praxisorientierten dualen Stu**dums** im Rahmen des **„OptiPrax“**-Modells der Fachakademie für Sozialpädagogik an, um eigene Erziehungsfachkräfte auszubilden. Das seit Jahren sehr erfolgreich in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule bewerkstelligte Modell der **Ganztagsschule** wurde 2019 von der Regierung

infrage gestellt. Glücklicherweise ist es uns nach zähen Verhandlungen gelungen, weiterhin die Erlaubnis und eine Förderung zu erhalten. Rund 80 % der Kosten für das Ganztagsangebot werden allerdings ohnehin von der Gemeinde getragen.

Frage aller Gruppierungen: *Was ist das **wichtigste Vorhaben** in Eching, das Sie nach Ihrer angestrebten Wiederwahl in der nächsten Amtsperiode angehen werden?*

Thaler: Der **gemeindliche Wohnungsbau** an der Böhmerwald- und Anne-Frank-Straße haben oberste Priorität. Es wird Zeit, dass wir als Gemeinde nach mehr als zwei Jahrzehnten endlich wieder **bezahlbaren Wohnraum** schaffen. Da Gemeinden als Bauherren derzeit 30 % Förderung auf Bau- und Grunderwerbskosten durch den Freistaat erhalten, ist mir dieses Vorhaben nicht nur unter sozialen Gesichtspunkten ein wichtiges Anliegen, sondern auch aufgrund der nachhaltigen wirtschaftlichen Rentabilität. Wenn die Gemeinde die Grundstücke dann noch im Erbbaurecht vergibt und nicht verkauft, schaffen wir eine solide Basis für langfristig bezahlbaren Wohnraum einerseits und ebenso langfristig stabile Einnahmen für die Gemeindekasse andererseits – eine **„Win-Win-Situation“** sozusagen.

(Eine ausführlichere Version des Interviews finden Sie unter www.sebastian-thaler.de.)

DIETERSHEIM

„A bsondere Nacht!“

B. Huber/ Während am Weihnachtsabend eine große Engelsschar, begleitet von zarten Harfenklängen, schläft, schleichen sich heimlich vier kleine Engel in der Dietersheimer Kirche Sankt Johannes der Täufer vor das Himmelstor und spielen eine Runde Karten. Aber auweh, ein großer Engel entdeckt die kleinen (B)Engel: „Wisst ihr denn gar nicht, was heute für eine Nacht ist?“ Die Engel schütteln scheu den Kopf. Daraufhin wird den Engeln und den Gottesdienstbesuchern erzählt, was es mit dieser besonderen Nacht auf sich hat, in der die Geburt eines Königs angekündigt wird.

Das Dietersheimer Krippenspiel ist vielen bekannt und es ist immer wieder schön anzusehen. Es bereitet Freude, den 30 Dietersheimer Kindern zuzuschauen und auch zuzuhören, wenn sie mit Talent, Engagement und viel Herz das kurzweilige Krippenspiel darbieten. Dabei wird Solo, im Duett und im Chor gesungen und Gitarre, Geige und Harfenmusik runden das Krippenspiel stimmungsvoll ab.

Traditionell sind zum Abschluss alle, Hirten und Engel, Römer und Dietersheimer, eingeladen, gemeinsam „Ihr Kinderlein kommet“ zu singen.

Nach dieser liebevollen und gelungenen Einstimmung macht man sich voller Weihnachtsfreude auf den Nachhauseweg in dieser besonderen Nacht. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und Martin Mayer jun., der das Krippenspiel mit den Kindern einstudiert hat. (Bild: B. Huber)

Sieben Ministranten verabschiedet

Irene Nadler/ Sieben langjährige Ministranten haben am 29.12.19 die Dietersheimer Kirchenfamilie verlassen. Zwischen 6 und 9 Jahre haben sie ihren Dienst in der Hl. Messe versehen. Pfarrer Löb bedankte sich sehr herzlich für diese lange Zeit. „Sie waren immer pünktlich, sie waren ein tolles Team“, lobte Mesnerin Christa Feichtner die Jugendlichen, die jeden Sonntag schon sehr früh aufstehen mussten, da die Kirche im Ort um 8.30 Uhr anfängt.

Nun überlassen sie den Dienst den jüngeren Ministranten, die sie so gut eingeführt haben, dass diese ihre Aufgaben schon ausgezeichnet beherrschen. Von den Mesnerinnen Christa Feichtner und Gabriele Schmid erhielten die sieben ausscheidenden „Minis“ eine Urkunde und ein kleines Geschenk von der Pfarrei. Auch Pfarrer Guggenbiller übermittelte ein aufrichtiges „Vergelt´s Gott“ für den Dienst in der Kirche.

Die ausscheidenden Ministranten: (von links) Paula Heckmair, Magdalena Reithmeier, Eva-Valentina Reithmeier, Lilia Mayer, Simon Heckmair, Benjamin Lang und Quirin Kraus. (Bild: I. Nadler)

Sternsinger in Dietersheim

Irene Nadler/ In Dietersheim beteiligten sich auch heuer wieder die Ministranten an der diesjährigen Sternsingeraktion. Nach dem Gottesdienst am 5. Januar wurden sie von Pfarrer Löb in den Ort ausgesandt. Mit ihren herrlichen bunten Königskleidern und fantasievollen Kopfbedeckungen zogen sie durch den Ort in die Wohnungen, um ihre Segenswünsche zu überbringen und Spenden zu sammeln. An den Türen hinterließen sie das Zeichen „20 - C+M+B – 20“ - „Christus mansionem benedicat“, auf Deutsch „Christus segne dieses Haus“.

Dieses Jahr steht das Dreikönigssingen unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Frieden im Libanon und weltweit!“ Seit 1959 organisiert das Kindermissionswerk der Katholischen Kirche die Aktion Dreikönigssingen. Kinder und Jugendliche sammeln Spenden für Hilfsprojekte in der ganzen Welt. In Dietersheim sammelten die drei Gruppen 2928,43 Euro für die Aktion.

Die Sternsinger: (vordere Reihe von links) Maria Windecker, Tristan Mayer, Samuel Palena, Theresa Maurus, Sophia Maurus, Luisa Prinz, (nicht auf dem Bild, aber am 2. Tag dabei: Romy Krah), (hintere Reihe von links) Stefan Krauss, Anton Mayer, Thomas Huber, Jakob Maurus, Sabrina Kaitschick, Kathrin Oberauer. (Bild: I. Nadler)

„Weihnachten im Schuhkarton“ für unsere Dietersheimer Flüchtlingskinder

T. Prinz/ Schon beim Geschenke Verpacken für den Johanniter-Weihnachtstruck hatten die Kinder im Kindergarten „Löwenzahn“ einen riesigen Spaß. Kurzerhand hat der Elternbeirat beschlossen, auch den Kindern in der Dietersheimer Flüchtlingsunterkunft Geschenke zu bereiten. Innerhalb von 3 Tagen hatten 16 Kinder mit ihren Eltern liebevolle Weihnachtspäckchen gepackt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die so kurzfristig diese schöne Weihnachtsaktion unterstützt haben.

Am 20. Dezember wurde dann der mit den Geschenken beladene Bollerwagen von einigen Kindern in Richtung "alter Kindergarten" gezogen, um dann die Geschenke an die "kleinen Bewohner" des Hauses zu übergeben. Die Freude war riesig - sowohl bei den Beschenkten als auch bei den Kindern, die die Geschenke übergaben. (Bild: Kindergarten)

E.GENSBERGER GMBH
MEISTERBETRIEB
seit 50 Jahren
Fachgerechte Bausanierung
für Ihr komplettes Haus oder Wohung
- Renovierungen aller Art
- Fliesenarbeiten
- Umbauarbeiten
- Maler- u. Installationsarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Estrich
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:
Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68
Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com

Gespendete Weihnachtsplätzchen übergeben

Irene Nadler/ Auch heuer haben die Dietersheimer Kirchenbesucher wieder Plätzchen für die Asylbewerber im Karl-Kneidl-Weg gespendet. Am 3. Advent übergaben die Ministranten die Plätzchen an alle Bewohner des Hauses. Etwas schüchtern schauten die Kinder einer syrischen Familie, die erst vor einigen Tagen nach Deutschland gekommen sind, als sie die Weihnachtsplätzchen von den Ministranten überreicht bekamen. (Bild: I. Nadler)

Dietersheimer spenden wieder sehr fleißig

M. Oberauer/ Der Dietersheimer Christkindlmarkt war wieder ein voller Erfolg, wie man daran sehen kann, dass 6500 Euro Ertrag für Spenden zusammen gekommen sind. Dieser Betrag wird wieder für soziale Zwecke eingesetzt. Dieses Mal bekommen:
1000,-- € die Familie von Alexander Feichtner
1000,-- € Herr Josef Wilhelm
1000,-- € Frau Andrea Ball, eine junge, alleinerziehende, krebskranke Frau aus Eching
1000,-- € die ambulante Palliativstation
1000,-- € das Projekt „Omnibus"; damit werden Wohnungen in München finanziert, in denen Eltern wohnen können, während ihre Kinder zur stationären Behandlung im Krankenhaus sind
1000,-- € die Stiftung „Kleine Helden"; hierbei wird ein Erholungsaufenthalt am Chiemsee für Familien mit schwerkranken oder behinderten Kindern ermöglicht
500,-- € die Pallottiner in Freising.
Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer, Mitwirkende und Spender, ohne die so ein Christkindlmarkt nicht möglich wäre.

Super Zusammenhalt beim Maibaumverein

Irene Nadler/ Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Maibaumvereins im „Lokitos" lobte Vorstand Rainer Girstl die super funktionierende Zusammenarbeit im Verein. Im letzten Jahr war ja ein Jubiläum zu feiern, vor 50 Jahren wurde zum ersten Mal ein Maibaum im Ort aufgestellt. Aus diesem Grund gab es etwas mehr Arbeit.
Die Schäffler tanzten im Februar auf dem Bürgerplatz, organisiert vom Verein, die Maibaumwache lief mit Bier recht flüssig ab, und der letzte Platz beim Stockturnier der Vereine machte den Teilnehmern trotzdem viel Spaß. Auch beim Christbaumabholen waren sie mit dabei, das Wattturnier kam gut an bei den Mitgliedern und beim Zirkuswagenpokal in Mintraching belegten sie den 2. Platz.
Der Höhepunkt war natürlich das Maifest mit dem neuen Baum, das wieder mit vielen Helfern und zahlreichen Kuchenspendern ein voller Erfolg war. Eine „ordentliche Man-power" war beim großen Umzug beim Mintrachinger Burschenvereinsjubiläum aus Dietersheim vertreten, darüber freute sich der Vorstand sehr. Für die Teilnahme an den diversen Gottesdiensten im Ort, wie dem „Tag der Vereine", wünschte er sich mehr Beteiligung.
Ein pfundiges Fest ist jedes Jahr das Kirchweihfest mit der Kirtahutsch´n und den guten Kirchweihnudeln. Beim letzten wurden 460 Nudeln, 240 Auszogne und 127 Apfelkrapfen verkauft, hier stößt der Verein an seine Grenzen, so dass nicht mehr erzeugt werden kann. Bei verschiedenen Geburtstagen und einer Hochzeit nahm die Vorstandschaft ebenfalls teil. Beim Johannifeuer im Juni war letztens das Holz in einem Container aufgerichtet worden, das hat nicht allen gefallen, war aber zum Aufräumen einfacher, es wird überlegt, wie es weiter durchgeführt werden soll.
Die Kassierin Elisabeth Oberauer konnte gute Nachrichten über die Einnahmen im letzten Jahr bekannt geben und der Revisonsbericht von Heike Kraus bestätigte eine einwandfreie Kassenführung, so dass von allen Mitgliedern die Entlastung ausgesprochen wurde.
Für das Jahr 2020 werden die Veranstaltungen wie im letzten Jahr durchgeführt, nur ohne neuen Maibaum aufzustellen. Es soll wieder neue T-Shirts und Schürzen für die Helfer und Helferinnen geben. Die Theken für den Verkauf müssen saniert werden und die Kirtahutschn soll ebenfalls überholt werden. Um auch nach außen hin ein einheitliches Erscheinungsbild bei Vereinsaktivitäten zu wahren, sind in der Zusammenstellung der Tracht bezüglich der Farben und des Schnittes von Westen und der Hemden Neuanschaffungen vorgesehen.
Da es zu den Tagesordnungspunkten keine Anmerkungen aus der Versammlung gab, konnte der Vorstand die Sitzung nach einer halben Stunde schließen. Dass dann noch gemütlich weiter geratscht wurde, ist für die Mitglieder des Maibaumvereins selbstverständlich.

Die Schützenkönige 2020: (v. li.) Vorsitzender Peter Maurus, Reinhard Oberauer, Schützenkönig Peter Neumann, Heike Krauß und Zweiter Vorsitzender Andreas Huber. (Bild: S. Thaler)

Königsschießen der Dietersheimer Schützen

P. Neumann/ Beim Schützenball in Dietersheim wurden die Gewinner des Königsschießens geehrt. Schützenkönig 2020 wurde Peter Neumann mit einem 48,2-Teiler, Wurstkönigin Heike Krauß mit einem 72,6-Teiler und Breznkönig Reinhard Oberauer mit einem 87,0-Teiler.
Bei der Jugend siegte Laurin Kny (65,6-Teiler) vor Jakob Maurus (80,8-Teiler) und Jasmin Kaitschick (123,7-Teiler). Die Königsscheibe 2020, gestiftet vom Schützenkönig 2019, Bürgermeister Sebastian Thaler, gewann Antonia Wörl mit einem 112,1-Teiler.

Die Jugendkönige 2020: (v. li.) Jakob Maurus, Jasmin Kaitschick und Jugendkönig Laurin Kny. (Bild: P. Neumann)

GÜNZENHAUSEN

Verabschiedung Günzenhausener Ministranten

M. Wildgruber/ Im Rahmen des Festgottesdienstes am 1. Weihnachtfeiertag wurden leider wieder drei Günzenhausener Ministranten verabschiedet.
Melanie Kranz (für 8 Jahre), Lorenz Schuhbauer (für 6 Jahre) und Marina Riedmeir (für 5 Jahre) bekamen von den beiden Oberministranten Veronika Wildgruber und Johannes Kratzl am Ende des Gottesdienstes ein kleines Geschenk aus der Ministrantenkasse und Urkunden vom Ordinariat (im Bild vorne von links nach rechts).
Auch Prof. Andreas Wollbold bedankte sich für den stets vorbildlichen und zuverlässigen Dienst während der letzten Jahre. (Bild: M. Wildgruber)

Sternsinger Günzenhausen

M. Wildgruber/ Am 06.01.2020 fand in der Filialkirche Sankt Laurentius in Günzenhausen ein von Prof. Andreas Wollbold zelebrierter Festgottesdienst statt. Feierlich wurden 15 Günzenhausener Ministranten als Sternsinger ausgesandt, um in den Ortsteilen Günzenhausen, Ottenburg, Deutenhausen und Ziegelei den Segen „20 C+M+B 20“ an die Haustüren zu schreiben und dabei mit ihren vorgetragenen Gedichten Spenden für die notleidenden Kinder, heuer besonders im Libanon, zu erbitten.
Die Sternsinger bedanken sich hiermit bei allen Bürgern, die ihre Türen und Geldbeutel geöffnet haben und damit ein großartiges Ergebnis von 2500 € gespendet haben. (Bild: M. Wildgruber)

„Die Heilige Nacht“

Karl-Heinz Damnik/ Mit Ludwig Thomas Weihnachtslegende betätigte sich der Musikverein St. Andreas Eching bereits 2014 in ungewohnt kulturellem Gebiet. Nun wurde dies immer wieder nachgefragt und für 2019 beschloss der Musikverein, diese Lesung in Eching am 20. Dezember in St. Andreas alt und am 22. Dezember auch in Günzenhausen in der St. Laurentius-Kirche zu wiederholen.

In der durch den Mesner Martin Wildgruber, unterstützt von Matthias Migge für Licht und Ton, sowie Gertraud Käsmaier, Deko, Blumenschmuck, weihnachtlich dekorierten Kirche St. Laurentius waren beim Beginn um 18.00 Uhr alle Plätze besetzt. Vor dem Altar saßen 8 Vorleser, die der Geschichte eine Stimme gaben.
Ohne Anmoderation begann der Erzähler Ernest Lang (übernahm auch die Anweisungen für Regie und Rethorik), bekannt vom Bayrischen Rundfunk, mit sonorer Stimme die Geschichte zu erzählen. Desweiteren sprachen Maria Migge die Maria, Martin Wallner den Joseph, Herbert Pleßl den Josias, Irmgard Käsmaier Josias Frau, Herbert Günther einen Handwerksbua und Simmei, Dieter Migge Vizi, Hausknecht und Herrgott, Thomas Kratzl Hansei und Engel.
Zwischendurch spielten Besetzungen des Musikvereins mit Gesang, Holz – und Blechbläsern. Für eine besinnliche Stunde lauschten die Zuhörer der Erzählung von Ludwig Thoma in bayrischer Mundart, in den bayrischen Winter versetzt. Eine andere Möglichkeit, die staade Adventszeit zu erleben. (Bild: J. Risch)

Christbaum-Sammlung durch GOD

Karl-Heinz Damnik/ Dank GOD wurden auch in diesem Jahr die Christbäume in Günzenhausen, Ottenburg, Deutenhausen und Alte Ziegelei eingesammelt. Immerhin waren 8 GOD-Mitglieder unterwegs, um 4 große Anhänger voll zu entsorgen. Geschätzt waren es ca. 120 Bäume. Danach traf man sich zur Brotzeit in der „Pension und Cafe Wirtsberg“ Auch GOD-Vorstand Wilfried Liske ließ es sich nicht nehmen, selbst Hand anzulegen.

Brotzeit nach dem Einsammeln: (von links) Peter Reiss, Johann Kratzl, Leo Kratzl, Anton Linnbrunner, Siegfried Gruber, Martin Sedlmayr, Gerhard Beer, (nicht auf dem Foto) Wilfried Liske). (Bild: GOD)

Jahreshauptversammlung Krieger- und Soldatenverein Günzenhausen

Karl-Heinz Damnik/ 6.1.2020: Erste Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Günzenhausen im Schützenstüberl als Notunterkunft, der Grillwirt ist geschlossen. Vorstand Dieter Migge begrüßte 51 seiner 103 Mitglieder und Gäste. Es werde keine so kurze Versammlung wie immer, warnte Migge vor. Es wurden 2 Stunden.
Man suche dringend eine Möglichkeit, um größere Zusammenkünfte im Ort unterzubringen, eine Lösung sei nicht in Sicht. 2019 starben 5 Mitglieder, jedoch traten 7 neue Mitglieder in den Verein ein und wurden mit der Überreichung der „Kriegerkrawatte“ willkommen geheißen.
Im Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden war eine detailgenaue Rückschau auf das 100. Vereinsjubiläum im Vorjahr, das über 3 Tage ging. Es war

Der Vorstand: (v. li.) Heinz Rugullies, Johann Killi, Dieter Migge, Martin Sedlmayr, Martin Lachner, Robert Unger und Christian Schmidt. (Bild: Damnik)

schon eine Monsterleistung, die dieser kleine Verein da auf die Beine gestellt hatte. Alle Günzenhausener Vereine waren in irgendeiner Weise beteiligt. Jedoch die Hauptleistung lag in den Händen der Vorstandschaft des Krieger- und Soldatenvereins.
In Wort und Bild zeigte Dieter Migge, welche Aufgaben für ein solches Unternehmen erbracht werden mussten. Dazwischen die normalen Abläufe in der Vereinsarbeit, Ausrücken mit der Fahne 9mal, Pokalschießen in Gundihausen. Eine besondere Ehrung wurde Bernhard Heggemann zuteil, der als Kanonier langjährig das Böllerschießen mit der vereinseigenen Böllerkanone absolvierte und die gesetzlichen Vorgaben erfüllte.
Von dem Jubiläum sind viele ungezeigte Bilder entstanden und in der Hand des Vereins. Um die Öffentlichkeit teilhaben zu lassen, ist eine Bilderausstellung geplant. Die Unterlagen für die Vereinsgründung sind in den Kriegswirren verschwunden, aber das Kassenbuch ist noch da und zwar vom 1. Tag an, handgeschrieben bis zum heutigen Tag.
Der Kassenbericht von 2019 brachte laut Kassier Johann Killi Ausschläge nach oben. Trotz der vielen Geldbewegungen blieb ein Rest für die Rücklage, wie die Kassenprüfer Hubert Fischer und Peter Reiss bestätigten. Hohe Rabatte und günstige Preise aller Helfer und Lieferanten haben geholfen. So auch die Zimmerei Frank aus München, die den Altar computergesteuert baute und spendete, dafür gab es herzlichen Dank, auch den spendenbereiten Mitgliedern und sonstigen Spendern.
Otto Radlmeier, Vorsitzender des Kreis-Krieger- und Soldatenverbandes Freising übernahm nun die gut vorbereiteten Neuwahlen. Da sich die alte Vorstandschaft wieder zur Wahl stellte, wurden einstimmig gewählt: 1. Vorsitzender Dieter Migge, 2. Vorsitzender Martin Sedlmayr, 1. Kassier Johnn Killi, 2. Kassier Heinz Rugullies, Schriftführer Christian Schmidt, Reservistensprecher Robert Unger, Reserve Martin Sedlmayr, Enrico Meir, Johann Killi, Begleiter Anton Hirsch, Herrmann Zigltrum, Johann Killi, Kassenprüfer Hubert Fischer, Peter Reiss, erweiterter Vorstand Josef Meir, Thomas Kranz, Enrico Meir, Martin Lachner und Siegfried Gruber.
Der Mitgliederbeitrag bleibt weiter so günstig. Ein kleiner Verein, der Großes geleistet hat, die Günzenhausener können stolz sein.

Der Umbau des Rathauses (14)

Heinz Müller-Saala/ Nun sind alle Fenster eingebaut. Das Innere des Neubaus wird geheizt, das heißt alle Arbeiten des Innenausbaus können zeitgerecht erfolgen. (
Bild: H. Müller-Saala)

Dreikönigs-Böllerschießen

Gert Fiedler/ Seit Chinesen im Jahr 1214 das Schießpulver erfanden, kracht es an allen Ecken und Enden. Auch in Bayern. Im Bayerisch-/Österreichischen wurde es "Prangerschießen" genannt, mancherorts also führen die "Prangerschützen" die Tradition fort. Verschiedene Gründe werden angegeben, unter anderem, um rasche und zuverlässige Warnungen zu verbreiten. So war es noch Anfang des 20. Jahrhunderts in verschiedenen Teilen der Alpenländer üblich, bei Feuer, Kriegs- oder sonstiger Gefahr vom Tal den abgelegenen Gehöften der Bergbauern durch Böllern auf sich aufmerksam zu machen. Die Bauern haben's gehört. Und wenn Herrscher oder sogar Könige kamen, wurden sie aus Achtung mit Böllerschüssen empfangen. Diese Traditionen sind heute noch gebräuchlich, man denke nur an den Geburtstag Queen Elisabeths in England oder andere Geburtshinweise oder Staatsempfänge.

Die Echinger und Dietersheimer Schützen der Böllerschützen-Gemeinschaft „D'Gmiatlichn", korrekt gekleidet in bayerischer Tracht, freuten sich über das wundervolle Wetter, auch wenn's schon recht kalt war. Die 16 Dietersheimer und Echinger Böllerschützen*innen erklommen den Monte Eho, stellten sich vor den lodernden Fackeln auf und erwarteten die Kommandos des Schusskommandanten und Dietersheimer Schützenmeisters Peter Maurus.
Auf dem Gipfel des Monte Eho wurde die Böller-Kanone in Stellung gebracht und die vielen Wartenden zuckten doch ein wenig zusammen, als der erste Schuss losbrach. Die Dämmerung ging gerade in die Nacht über, als Peter Maurus mit deutlich hörbarer Stimme die verschiedenen Feuerbefehle gab. Für Ungeübte war die Abfolge von Reihenfeuer, Salve, Salut und dem Dreierschlag zwar nicht so ganz zu trennen, aber hörbar laut.
Die Sternsinger der katholischen Pfarrjugend, Matthias Kilian, Eva Steinbach, Helena Groppel, Leo Grüner, Jonathan Hroß, Henry Gastl und Jasmin Wolf, waren dem Anlass entsprechend verkleidet und nahmen gerne die Spenden entgegen, die heuer an Kinder im Libanon gehen werden. Die Zuschauer wurden durch Angehörige der Böllerschützen*innen mit Limo für die Kleinen, Bier und Glühwein für die Großen versorgt und alle Erlöse kamen ebenfalls den Sternsingern zugute.
Nach erfolgreichem Abschluss applaudierten die ca. 100 Zuschauer und -hörer den Schützen*innen und den Sternsingern. Nach Einbruch der Nacht wurde es dann doch ziemlich kalt und sehr dunkel und die ersten Schlotternden verließen zügig das Freizeitgelände. Jedenfalls ein erfreulicher Anlass, der Tradition angemessen und von allen Zuschauern und Aktiven fürs kommende Jahr erwünscht. (Bild: G. Fiedler)

Neujahrskonzert 2020

Gisela Duong/ Neben der Verleihung der Bürgermedaille (siehe Bericht Seite 2) hatte Bürgermeister Sebastian Thaler im voll besetzten Bürgerhaus, im Publikum auch viele Ehrengäste, in seiner Neujahrsansprache das Klima, den Klimawandel zum Thema gemacht, Kommunalwahlkampf blieb draußen. Er wies zunächst im Dialog mit dem kleinen Henry auf die ja nachweisbare Erwärmung des Klimas hin. Einen Wandel, den wir hier in unserer Region noch nicht so drastisch zu spüren bekämen.
Trotzdem, so Thaler, sei es an der Zeit, dass jeder Einzelne überlege, was er gegen den Klimawandel tun könne. Er gab auch Stichworte wie weniger Fleisch, vermehrt öffentliche Verkehrsmittel nutzen, öfters auf das Fahrrad umsteigen; nicht nur den Ertrag und das Wachstum im Blick haben, auch an

Praxis für Physiotherapie und Rehabilitation • Osteopathie
Sportphysiotherapie
Jakob Setzwein B. Sc.

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage - PNF
- Schlingentischbehandlung, Extension
- Wärmepackung, Naturmoor, Fango, Rotlicht
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Kälte-, Eisanwendung
- Massage
- Unterwassermassage, Stangerbad, Zellenbad
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie DSB/BAL-Lizenz
- Sauerstofftherapie/-kur nach Prof. von Ardenne
- KG im Bewegungsbad 32°C
- Wirbelsäulenstabilisation
- Med. Trainingstherapie

im ASZ
Bahnhofstr. 4
85386 Eching

Telefon (089) 319 66 00
Telefax (089) 37 00 06 16
Termine nach Vereinbarung

die Umwelt denken. An die Erde, die wir unseren Kindern vererben werden und auf der sie und unsere Enkel leben müssen. Ausweichquartiere stehen nicht zur Verfügung. Wir haben nur eine Erde. Und genau darum sei es nötig, den Zug, in dem wir im Moment in die Zukunft fahren, zu verlassen und die Richtung entsprechend zu korrigieren.

Wie es sich für ein Neujahrskonzert gehört, gab es natürlich auch jede Menge musikalische Unterhaltung. Bereits zu Beginn der Veranstaltung hatten die Schüler der Musikschule Eching, Maximilian (Violine) und Adrian (Klavier) Kleemann, das Publikum mit einen temperamentvollen Czárdás begeistert.

Nach der Neujahrsansprache übernahm das Salonorchester unter Leitung von Georg Straßmann und unterhielt das Publikum bestens mit Stücken von Antonio Vivaldi, Fritz Kreisler und Johann Strauß. Musik vom 17. Jahrhundert hin ins 19. Jahrhundert. Die Umbauphasen auf der Bühne nutzte Straßmann, um dem Publikum seine Ideen und Gedanken zur Weltpolitik, Klimawandel und der Gemeinde Eching vorzutragen. Er präsentierte dabei den Echinger Kartoffeltaler (ohne „h“), mit dem Eching ein Alleinstellungsmerkmal bekäme, ähnlich der Münchner Weißwurst, und sich von den anderen Echings abheben könnte.

Das Symphonische Blasorchester Eching hatte sich für die „Carmen Suite“ entschieden und begeisterte das Publikum mit den populärsten Stücken aus der Oper von Georges Bizet. Schwungvoll begann es mit „Les Toreadors“, danach wurde es mal besinnlich, mal heiter mit Stücken, die vielen im Publikum bekannt waren und spätestens bei der „Habanera“ wippten dann die Füße bei vielen Besuchern im Takt. Mit langanhaltendem Applaus wurde eine Zugabe gefordert. „Les Toreadors“ stimmte die Zuhörer zugleich auf den anschließenden „Marsch“ zu den für den Empfang vorbereiten Köstlichkeiten am Buffet ein. Bei einer großen Auswahl von leckeren Häppchen gab es die Möglichkeit, sich auszutauschen und den Abend ausklingen zu lassen. (Bild: G. Duong)

Senioren-Weihnachtsfeier 2019

Heinz Müller-Saala/ Wie in jedem Jahr, so auch 2019 ein festlicher Ausklang - die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde im Bürgerhaus. Saal und Empore waren besetzt, als Bürgermeister Sebastian Thaler die „älteren“ Bürger Echings begrüßte.

Was man vermisste, war der Nikolaus, der den Weg ins Bürgerhaus scheinbar in diesem Jahr nicht gefunden hatte, und den Männerchor „Harmonie“. Dafür war die Musikschule Eching vertreten mit der musikalischen Einleitung, dem Kinderchor der Musikschule unter Leitung von Katrin Marius und dem Chor „Cantus Eho“ unter Leitung von Marita Bernt - drei musikalische Höhepunkte des Nachmittags, welche von allen Anwesenden mit anhaltendem Applaus gewürdigt wurden.

Die Ansprachen von Pfarrer Schlicker aus Allershausen (in Vertretung unseres erkrankten Pfarrers) und Pfarrer Krusche waren eine besinnliche Würdigung des Weihnachtsfestes und in manchen Passagen eine humorvolle, bühnenreife Predigt - gelernt ist gelernt!

Zum Abschluss des Bühnenprogramms und bevor die „Bayerische Brotzeit“ serviert wurde, war die „Bayerische Nikola“, Lesung von Frau Ruth Schretter, der besinnliche Abschluss und die Tanzaufführung von „Body2Dance“ eine artistische Darstellung, wie ein gelenkiger Körper in der Bewegung am Boden aktiv sein kann.

Was wäre die Seniorenweihnachtsfeier ohne die Nachbarschaftshilfe, die nicht nur für Kaffee, Tee und sonstige Getränke sorgte, sondern auch das Gebäck und die bayerische Brotzeit zum Abschluss servierte. Sie huschten und flitzten durch den Saal, alle Gäste im Auge behaltend, so dass keine und keiner lange auf etwas warten musste.

Eine Jahresabschlussveranstaltung der Gemeinde, welche bei der wachsenden Zahl von älteren Bürgern durch die Kapazität des Bürgerhauses nicht mehr bedient werden kann. (Bild: H. Müller-Saala)

Erstes Unternehmerfrühstück der Gemeinde

Klaus Bachhuber/ Mobilität in Eching war das Thema des ersten Unternehmerfrühstücks der Gemeinde, das die neue Wirtschaftsförderin Ines Stadler inszeniert hatte. Rund 30 Vertreter von Unternehmen am Ort trafen sich mit Bürgermeister Sebastian Thaler im Café Central. Dabei wurden aktuelle Mobilitätsprojekte vorgestellt und die Möglichkeiten, wie sich Betriebe die zu Nutze machen können.

Anna-Lena Seisenberger, Mobilitätskoordinatorin des Landratsamtes Freising, stellte die Busrouten in Eching und Eching-Ost vor. Diskutiert wurden dann eine gewünschte Ringlinie der Linie 695 oder die Optionen eines Schnellbusses X660 von Freising über Dietersheim zur TU Garching und damit zur U-Bahn U6.

Weitgehend überrascht waren die Betriebsvertreter, dass in Eching bereits Carsharing angeboten wird. Andreas Fincke von „StadtTeilAuto“ Freising erläuterte das Projekt, das auf breites Interesse stieß. Am S-Bahnhof hat der Leihwagen seinen Standplatz.

Bis an die Ortsgrenzen von Eching führt mittlerweile auch das System von Leihfahrrädern der MVG, das in Stadt und Landkreis München greift und damit auch in Garching und Unterschleißheim. Benjamin Bracher von der MVG schilderte die ersten Erfahrungen. Der Landkreis Freising bemüht sich auf Echinger Initiative gerade ebenfalls um staatliche Förderung für die Installation von MVG-Rad-Stationen.

Insbesondere für die Strecke von der S1 oder der U6 zum Arbeitsplatz in Eching könnte ein Leihrad eine interessante Option sein. Betriebe können sich auch einzeln oder gemeinsam eine MVG-Rad-Station installieren. Einige Echinger Firmen, so wurde beim Frühstück berichtet, böten ihren Mitarbeitern bereits ein „Job-Rad“ an. Für die Firma „Bond Mobility“ zeigte Robby Löw ein Leih-Pedelec, das bei einer Echinger Firma bereits im Einsatz ist. Auch hier werde eine Ausweitung auf den öffentlichen Bereich gewünscht, wie es in München bereits angeboten wird. Für Betriebe in den Gewerbegebieten Ost und Nordost stellte „Vodafone“ den dort geplanten Glasfaserausbau vor.

Am Rande des Unternehmerfrühstücks: (v. li.) Bürgermeister Sebastian Thaler, Robby Löw von „Bond Mobility“, Wirtschaftsreferentin Ines-Maria Stadler. (Bild: Gemeinde)

auto wiesheu GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de
EU Fahrzeuge
- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher AUTO SERVICE PARTNER ASP SICHER UNTERWEGS in Ihrer Nähe.

FASCHING

Inthronisation der Narrhalla Heidechia

J. Burglechner/ Am 4.1.2020 war endlich der Tag gekommen, auf den die Mitglieder der Narrhalla Heidechia so lang hingearbeitet hatten: Die Inthronisation des neuen Prinzenpaares. Vor ausverkauftem Haus zeigte die Heidechia unter dem Motto „Dance of Thrones“ erneut ihr tänzerisches Können und ihre unendliche Liebe für die „5. Jahreszeit“. Im Mittelpunkt des Abends stand das frisch inthronisierte Prinzenpaar Claudia III. (Auerhammer) und Christian I. (Buschendorf).

Nach einer kurzen Begrüßung durch die Moderatoren Stefan Feichtner und Jessica Lehnert und einer kleinen tänzerischen Einlage wurde die neuen Regenten nach närrischer Tradition in ihr Amt eingeführt. Das bedeutete für das Ex-Prinzenpaar Maria I. (Wallner) und Sebastian I. (Manhart), ihre Regentschaft nun abzugeben. Beide betonten, dass sie sich kein besseres Prinzenpaar wie Claudia und Christian für die Saison vorstellen könnten, und wünschten beiden eine unvergessliche Zeit.

Um nun ganz offiziell regieren zu können, übergaben Thomas Kellerbauer, 3. Bürgermeister in Eching, und Franz Heilmeier, 1. Bürgermeister in Neufahrn, mit einem symbolischen Schlüssel ihre Amtsgeschäfte dem neuen Prinzenpaar. Ihre erste Amtsrede nutzen die neuen Regenten, um sich bei Familie, Freunden, Trainern, Gardetänzern und allen Helfern im Hintergrund zu bedanken.

Nach der Inthronisation folgte die erste Showpremiere des Abends. Der Nachwuchs der Narrhalla Heidechia, die „X-Quiteens“, sorgten für viele magische Momente. Mit ihrer neuen Show „It's magic“ verzauberten die 12- bis 16jährigen in goldglitzernden Kostümen das Publikum und ernteten für ihr 10minütiges Non-Stop-Programm tosenden Applaus. Trainiert wurde der Nachwuchs auch in diesem Jahr von den Ex-Teeny-Tänzern Julia Burglechner und Vroni Günzel.

Ein weiteres Highlight des Abends war die Verleihung des Ehrenordens „Kleiner Mohr“. Dieser ging dieses Jahr an die bereits verstorbene Hedwig „Hedi“ Steiger. In einer berührenden Laudatio beschrieb Frauke Bachmeier sie als „einen dieser Freunde und Gönner der Heidechia“ und als „einen gern gesehenen und fleißigen Ballbesucher“. Hedwig Steiger griff dem Faschingsverein immer wieder unter die Arme. Ob Kostüme umändern, Faschingszeitungen lagern oder die Gardetänzer nach einem Narrhallaball mit einem Frühstück empfangen: Die neue Ordensträgerin half, wo sie nur konnte. Und um diese Leistungen gebührend zu ehren, tanzten die Ballbesucher zum Abschluss der Verleihung einen Walzer für Hedwig Steiger.

Um kurz nach elf verfinsterte sich der Ballsaal des Bürgerhauses. Wilde Krieger ganz in schwarz stürmten die Tanzfläche, der Kampf um den eisernen Thron war eröffnet. In einer abwechslungsreichen Show, choreografiert und trainiert vom Trainer-Duo Heidi Paulini-Lammet und Lisa Alteneder, war lang nicht klar, wie die Schlacht um Westeros ausgehen könnte. Die 16köpfige Garde überzeugte mit abwechselnden Tanzstilen, von weich bis temperamentvoll. Düstere Klänge, wilde Kämpfe und spektakuläre Hebefiguren: „Dance of Thrones“ ließ keine Wünsche offen. Am Ende konnte das Prinzenpaar den eisernen Thron besteigen. Das Ergebnis dieser Show: Ein Publikum, das mit dem Jubeln und Applaudieren nicht mehr aufhören konnte. Zwischen all den Programmpunkten schwangen die Ballbesucher zur Livemusik der Band „Tropical Rain“ selber das Tanzbein. Und alle waren sich am Ende eines ereignisreichen Abends einig: Diese Inthronisation ist der Beginn einer spannenden und unvergesslichen Faschingssaison. (Bilder: Narrhalla)

„Ball der bösen Buben“

J. Schlenker/ Der Burschenverein Eching lädt alle Faschingsfreunde zum alljährlichen „Ball der bösen Buben“ am 22.Februar.2020 in das Echinger Bürgerhaus ein. Los geht's um 19:30 Uhr (Einlass 19 Uhr) mit den Klängen der Partyband „Coco-Nuts“, die im Bürgerhaussaal richtig einheizen.

Mit der Narrhalla Heidechia und der Narrhalla Nandlstadt bieten gleich zwei Garden tänzerisches und begeisterndes Faschingsprogramm vom Feinsten. Das Highlight des Abends ist jedoch wieder einmal die Premiere der Burschengarde 2020, die bereits seit mehreren Monaten trainiert.

Nach dem Auftritt der Burschen bringt schließlich wieder „DJ daKaos“ den Saal zum Beben. Der ein oder andere Besuch an den zwei Burschenbars sorgt zudem für die nötige Abkühlung abseits der Tanzfläche.

Der Kartenvorverkauf findet am 10.02.,19.02. und 21.02.2020 von 19:00 bis 20:00 Uhr im Bürgerhaus Eching statt. Telefonisch können Karten ab dem 03.02.2020 von 15:00 bis 20:00 Uhr unter 0151 / 67 88 65 33 reserviert werden. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Auf zahlreiche faschingsbegeisterte Besucher und eine berauschende Ballnacht freut sich der Burschenverein Eching. (Bild: Burschenverein)

Immobilienbesitzer aufgepasst!

Provisionsfreier Verkauf für den Eigentümer!!!

Profitieren Sie von unserer über 25-jährigen Erfahrung und regionaler Marktkenntnis.

KUFNER

schnell – zuverlässig – sicher – kompetent

www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4 F · 85375 Neufahrn b. Freising

Telefon 08165/909 600

Burschenverein Günzenhausen

Faschingszug in Günzenhausen

23.02.2020

- Start um 9:30 Uhr in Hörenzhausen
- Ab 14:00 Uhr Vorstellung aller Wägen und Gruppen im Wirtshof

Anschließend Faschingstreiben mit Musik, Bar und Verpflegung

Anmeldung von Wägen und Gruppen unter 0176/61942637

Einladung zum Ü60-Fasching der Nachbarschaftshilfe Eching

C. Schibelhut-Buhmann/ Der Ü60-Fasching der Nachbarschaftshilfe Eching findet statt am Mittwoch, 12. Februar 2020, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Alten-Service-Zentrum in Eching, Eintritt 3 Euro. Mit Musik von Andi Metzler, Auftritt des Echinger Prinzenpaares, Kindern des Tanzclubs Echings, Maskenprämierung und Kuchenbuffet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einladung zum Weiberfasching in Eching

I. Groß/ Der Frauenbund Eching lädt sehr herzlich alle närrischen Weiber aus dem Ort und aus der Umgebung zu seinem Weiberfasching am 20. Februar 20 ins Bürgerhaus Eching ein.

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/800 440 24, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de
Redaktion: Klaus Bachhuber,
E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,
Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46, 85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65
E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de
Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag Wolfgang Liepert,
86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,
Tel. 08271.5516, Forumverlag@t-online.de
ISSN-Print 2197-5302
Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.
Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

- ✔ Terminsicherheit
- ✔ Festpreisgarantie
- ✔ Alles aus einer Hand
- ✔ Schlüsselfertige Erstellung
- ✔ Über 40 Jahre Erfahrung
- ✔ Massivbauweise

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Georg Steiger GmbH

www.steiger-entsorgung.de

Kostenlose Altpapiertonne für Haushalte in Eching
08165 / 99 73 50

Georg Steiger GmbH
Weiherstr. 9
85354 Freising-Achering
Tel: 08165 / 99 73 50
Fax: 08165 / 99 73 51

DEKRA
Entsorgungsfachbetrieb §52 KrW-/AbfG
Einsammeln, Befördern

UMWELTPAKT BAYERN

ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Notarzt / Rettungsdienst	112

Ärtzlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte Februar 2020

1./2. Dr.med.dent (R). Alfred Plötz
Marienplatz 5, 85354 Freising
Tel 08161 / 94223

8./9. Dieter Hasenkopf
Bahnhofstr. 2, 85354 Freising
Tel. 08161 / 13161

15./16. Dieter Hasenkopf
Bahnhofstr. 2, 85354 Freising
Tel. 08161 / 13161

23./23. Dieter Hasenkopf
Bahnhofstr. 2, 85354 Freising
Tel. 08161 / 13161

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833
(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/ 3192119, und im Internet unter **www.aponet.de/notdienst**
Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig

KLEINANZEIGEN

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Reparatur und Verkauf,
Internet - Einstellen von TV-Geräten,
Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100
Notruf für Frauen: 08161/3158
Staatl. anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle DONUM VITAE,
Tel. 081 61/14 72 90,
www.schwanger-in-freising.de
Tierärztlicher Notdienst: 0177 495 34 87

Nach 47 Jahren verlassen mein Bruder und ich aus gesundheitlichen Gründen Eching und möchten uns auf diesen Weg von unseren Freunden, Nachbarn und Bekannten verabschieden.

Gerda Töldte und
Manfred Wagner

BÖHM & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Bertram Böhm
Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy
Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

Patentanwalt Udo Richter
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite **www.boehm-collegen.de** unter "**RA-tools**" kostenfrei!

Strenger Winter herrscht nach dem 100-jährigen Kalender noch den ganzen Februar

01.02.	Der Monat beginnt sehr kalt
04.02.	Heute und morgen fällt Schnee. Nachts ist es eisig kalt. Die grimmige Kälte dauert fünf Tage an
10.- 14. 02.	Die Kälte lässt etwas nach, es bleibt aber eisig, dazu weht an den kommenden drei Tagen starker Wind und es fällt immer wieder Schnee
15.- 19. 02.	Starke Schneefälle setzen ein, auch am nächsten Tag schneit es weiter. Dann wird es milder, die Schneefälle lassen nach. Nachts ist es weiterhin sehr kalt.
20. 02.	Es fängt an zu regnen, der Regen dauert die nächsten sieben Tage an
28. 02.	Mit Regen, Hagel, Gewitter und Sturm endet der Monat

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Pfarramt St. Andreas Eching, Tel. 3790 760
Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Mo., Die., Do. und Fr. von 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen.
Pater Marek Maliszewsk SAC, Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Sprechzeiten entfallen in den Ferien.
Neu-Andreas
Winterzeit
Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst
Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst
Dienstag:08.00 Hl. Messe
Mittwoch: 18.00 Hl. Messe, Alt-Andreas
Freitag: 08.00 Hl. Messe
Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer
Sonntag: 08.30 Hl. Messe
Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst
Donnerstag: 18.00 Hl. Messe

Regelmäßige Termine
Seniorennachmittag
Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im Pfarrheim.
Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen
Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.
Samstag, 01.02.2020
19.00 Kerzenweihe in Alt-Andreas - Prozession nach Neu-Andreas, Festgottesdienst
Sonntag, 02.02.2020
10.00 Eucharistiefeier Kinder- und Familien-

Eching - im REWE-Markt
Schlesier Straße 4, 85386 Eching
Telefon: 089-319 04 930 Telefax: 089-319 04 933
www.stgeorg-bayernapotheke.de
stgeorgech@aol.com
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8:00 - 20:00 Uhr
Parkplätze vor Ort

Sie erhalten bei Vorlage dieses Coupons 10% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem rechtlich rabattierfähigen Sortiment, ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen Ihrer Gesund-Leben-Apotheke. Ausgenommen bereits rabattierte Produkte. Der Coupon ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

10% Rabatt
Gültig bis 31.01.2020

HASCHKE
HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt, Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen, Eching, Obere-Hauptstr. 2 info@haschke.com

Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Briaf an den Echinga Büagamoasta zwengs:

As Joahr is umma

Gähn mas o, des Neie. An Schnä hama no ned ghabt, dea werd dann im Februar oda Meaz kemma. Übahaupt, da Schnä wird oiwei deira, wei ma koan ham. Zum Schifahrn in da Halle hams den oiden Schnä aus Eilagarunga heagnumma, wias fertig warn, da hams den Schnä dann mit Lastwägn nach Obahof gradelt. Vo Obhof bringa de LKW den Schnä nach Ruhpolding und danoch auf Kitzbui zum Hahnakamm-Rennatz. Im Summa werda füa a Musicel heagnumma, dann wartn scho Kuihflugzeug, de den Rest noch Peking zua Wintaolympiade fliang. Vazejz des blos ned da Greta, de griagt sunst an Hianschnackla.
Oiso de Zeit vafliagt, ma sois ja ned glaam. I woas ned, war des Oide Joahr schee? Oda miaß ma hoffa, das des Neie Joahr bessa werd? So lang, das ois aso weida gäht, kinna ma eh nix dageng doa, egal wos ma wäin. De Politika macha, was woin, und bracha koa Schtraf ferchtn, wenns amoi a paar Milliona zum Fensta ausschmeißn. Da Schteiazahla zoit des scho!
Am neia (oidn) Rothaus san heraust scho de Keramikplattn dro und ois is vaglost. Guad ausschaugn duats scho. I dads „Gloshaus" hoassn und nimma Rothaus.

Bis zum nextn Moi

Eahna Xare

gottesdienst mit Blasiussegen in Dietersheim, musikal. Gestaltung Hausmusik Servi
10.00 Eucharistiefeier, Kinder- und Familiengottesdienst mit Blasiussegen

Mittwoch, 05.02.2020
18.00 WortgottesfeierMittwoch, 12.02.2020
19.00 Mystagogischer Gottesdienst

Freitag, 14.02.2020
19.00 Valentinsgottesdienst

Sonntag, 16.02.2020
08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim
10.00 Wortgottesfeier
10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Donnerstag, 20.02.2020
18.00 Wortgottesfeier in Dietersheim

Mittwoch, 26.02.2020 - Aschermittwoch
19.00 Eucharistiefeier, mit Segnung und Austeilung der Asche

Donnerstag, 27.02.2020
18.00 Eucharistiefeier in Dietersheim, mit Segnung und Austeilung der Asche

Freitag, 28.02.2020 -
19.00 Kreuzwegandacht

Kinder- und Jugendkirche
Sonntag, 02.02., 10.00, Kinder- und Familiengottesdienst in Dietersheim
Sonntag, 02.02., 10.00, Kinder- und Familiengottesdienst
Sonntag, 16.02., 10.00, Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal

Echinger Mütterfrühstück
immer freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim. Siehe Kath. Kirche

Seniorenfasching
Dienstag, 11.02. um 14.00 Uhr zum Seniorennachmittag im Pfarrheim. Siehe Kath. Kirche

Frauenbund
Dienstag, 04.02. um 8.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Frühstück im Pfarrsaal.

Wein-Genuss bei Bio Volet

über 140 Weinsorten aus Deutschland, Österreich, Italien, Griechenland, Spanien und Frankreich

Schlesierstraße 2, Eching
T 089 - 379 792 82
Mo - Fr 8 - 20 Uhr • Sa 8 - 19 Uhr

BIO Volet

Sozialdienst
Dienstag, 18.02. um 14.30 Uhr Sozialdienstsitzung im Pfarrheim.
Wir beten den Rosenkranz …
Montag, Mittwoch und Samstag in Neu-Andreas - Zeiten siehe Kath. Kirche
Meditation geht weiter!
Wann: Jeden Sonntag von 20.00 bis 21.00 UhrWo: Pfarrheim Eching
Offener Kleiderschrank im Februar
Annahme Montag, 03., 10., 17.02,
jeweils von 18.00 – 19.00 Uhr
Ausgabe Mittwoch, 05.02., 15.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 06, 13., 27.02., 17.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag,, 20.02. entfällt
GEPA-Verkauf in Sankt Andreas und Bücherei
Jeden ersten Sonntag des Monats nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr – siehe Kath. Kirche
Die Bücherei hat jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst geöffnet.
Pfarrbüro geschlossen
Am Faschingsdienstag, 25.02. ist das Pfarrbüro geschlossen.

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche: Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089-318 52 298 (Pfr Krusche)
Pfarrerin Maral Zahed: Tel.: 08166-5823021
Pfarramt: Mo + Mi10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr
Danziger Str. 17, Eching, Tel.089/319 49 59,
Fax: 089/37 92 96 58, Pfarramt.Eching@elkb.de
Spendenkonto Eching:
Freisinger Bank eG,
IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36
Gottesdienste in **der ev.-luth. Magdalenenkirche,** Danziger Straße 6:
2. Feb.: 10:00 h: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr M. Krusche)
9. Feb.: 10:00 h: Gottesdienst (Prädin A. Sachs)
16. Feb.: 10:00 h: Gottesdienst (Pfr M. Krusche)
23. Feb.: 11:00 h: ELFER, Gottesdienst in freier Form (Pfrin Zahed + Team)
11:00 h: Junior-ELFER, Kindergottesdienst jeweils anschließend Kirchenkaffee!

Weitere Termine:
(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde)

ERNST WAGNER
Inh. Jürgen Wagner
Innungs-Meisterbetrieb
- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:
SeniorInnen-Treff: 05.02. um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum: Faschingsfeier
Infos bei Frau Bause: Tel.: 319 22 80
Frauenkreis: jeweils Montag, 9:30 Uhr
Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr
„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436
Magdalenenchor: Mittwoch 19:30 Uhr
Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr

Sonstige Termine:
12.02. um 18 Uhr: Bibelgesprächskreis mit Pfarrer M. Krusche, Gemeindezentrum
13.02. um 19:30 Uhr: KV-Sitzung (öffentlich) im Gemeindezentrum
14.02, 16-19 Uhr: Konfi-Treff im Gemeindezentrum
29.02.um18:00 Uhr: Frauenfrühstück zum Weltgebetstags-Land Simbabwe, Gemeindezentrum

Regelmäßige Veranstaltungen

BRK - Seniorengymnastik:
Di. 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider (089/319 27 74);
14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer (089/319 28 53) im ASZ,
Mo. 17.45- 18.450 Uhr im Bürgersaal Dietersh.
Wassergymnastik für Senioren:
Frei von 9.45 –10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)

Trainingstermine Dance Gallery
Dienstags 16-17 Uhr Ballett-Training, Turnhalle der Grundschule, Danziger Straße, Spiegelsaal
Mittwochs 16-17 Uhr Aufbautraining
17-19 Uhr Turniergruppe Jugend
19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga
Turnhalle der Realschule Eching
Donnerstags 16-17 Uhr Aufbautraining
17-19 Uhr Turniergruppe Jugend
19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga
Turnhalle der Realschule Eching
Body2dance – Tanzen ist eine Leidenschaft:
Montag: 16.00 – 18.00 Uhr Realschule Eching: Turniertraining der Hauptgruppe „La Passion“ bei Yvonne ab 13 Jahren
Dienstag: 16.00 – 17.00 Uhr Realschule Eching: Grundlagen des Balletts für Kinder- und Jugend
17.00 – 18.00 Uhr Realschule Eching: Grundlagen des Modern Dance für Kinder- u.Jugend
Mittwoch: 15.30 – 16.45 Uhr Gymnastiksaal der Danziger Schule, Eching: Turniertraining der Kinder- und Jugendgruppe „Young Jumpers“ und La Via“ 7 – 12 Jahre
16.45 – 18.00 Uhr Gymnastiksaal der Danziger Schule, Eching: Freizeitgruppe Jazzdance bei Anika ab 8 Jahren
Freitag: 15.00 – 16.00 Uhr Turnhalle der Nelkenschule, Eching: Freizeitgruppe Kindertanz bei Nina 6 – 10 Jahre
Nachbarschaftshilfe Eching e.V.
Treffen der Senioren: Jeden Mo. (außer Ferien) von 15.00 – 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844
Wir helfen Ihnen weiter
Ihre Anliegen und Wünsche setzen wir gerne respektvoll und serviceorientiert mit der nötigen fachlichen Kompetenz um – gerade auch, was die verbindliche Regelung der eigenen Wünsche in einem Vorsorgevertrag betrifft.
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Eching I Neufahrn I Unterschleißheim
Tag & Nacht erreichbar: 089 – 31 88 16 99
www.trauerhilfe-denk.de

KLAUS GROSCH
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUER-MEISTER
steinmetz-grosch@t-online.de
85386 ECHING, TEL. 089 / 319 33 35 • 0163 / 69 90 926

Männergesangverein Harmonie
Jeden Di. Probenabend ab 19.30 Uhr Huberwirt
Echinger Eisstockschützenverein
Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitgelände), 19 Uhr, jeden 2. Di. /Monat (Apr-Okt.)
Fischereiverein
Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Mo. im Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des TSV
Stopselclub Jeden 1. Freitag im Monat um 19.00h Vereinsabend im ASZ
Diabetikerstammtisch
Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090
Tauschring Echinger Talente
Stammtisch am ersten Werktag (Mo - Fr) im geraden Monat ab 19:00 im ev. Gemeindezentrum Info auch unter Tel. 31859994
Katholischer Frauenbund
Jeden Di. 9.30 -12 Uhr Basteln im Bücherei-Keller, Jeden Fr von 8.30 – 9.30 Uhr GymnastikTurnhalle Schule Danziger Str. (nicht in den Ferien)
Lady Sportverein e. V.
Damengymnastik in der 3-fach Turnhalle an der Dietersheimer Strasse Mo.:16.00 - 17.00 Uhr, Di.: 19.30 - 20.30 Uhr u. Do. von 19. - 20.00 Uhr Weitere Info unter www.ladysport-eching.de
Musikschule Eching - Chorgruppen
Chor orange: Montag, 15.00-15.30 Uhr Kinder von 4-6 Jahren
Chor rot: Montag, 15.30-16.15 Uhr
Chor weiß: Montag, 16.15-17.00 Uhr
Chor grün: Mittwoch, 17.30-18.30 Uhr
Singing Teens: Mittwoch, 18.30-19.30 Uhr
CANTUS EHO: Donnerstag, 19.00-21.00 Uhr
In den Gruppen wird stimmbildnerisch gearbeitet. „Singen soll den ganzen Körper erfassen." So steht vor allen Dingen der ganzheitliche Ansatz in der Kinderchorarbeit im Vordergrund.
Musikverein Sankt Andreas
Anfängerorchester: dienstags, 18.30 - 19.30h
Unterhaltungsmusik: dienstags, 20 - 22h
Jugendorchester: freitags, 17 - 18.30h
Blasorchester: freitags, 19 - 21h
jeweils im Proberaum in der Musikschule (DG)

SV Dietersheim
Montag:
15:00 – 16:00 Uhr Kinderturnen (4-6 Jahre)Bürgers.
17:45 – 18:45 Uhr Seniorengymnastik Bürgersaal
19:00 – 20:00 Uhr Pilates, Bürgersaal
Dienstag:
15:00 – 16:00 Uhr Kids Fitness, Bürgersaal
19:00 – 20:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik Bürgers.
20:00 – 21:00 Uhr Hot Iron, Bürgersaa
Mittwoch:
16:15 – 17:15 Uhr Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre)Bürgersaal
20:00 – 21:00 Uhr Power & Fun Bürgersaal (oben)
Donnerstag:
09:00 – 10:00 Uhr Yoga für Senioren Bürgersaal
10:00 - 11:00 Uhr Yoga für Erw. Bürgersaall
19:30 – 22:00 Uhr Stockschießen Vereinshalle
20:00 – 21:00 Uhr Hot Iron Bürgersaal
SCE Abteilung Schach
Übungsabende in der SCE Sportgaststätte am Tennisgelände "beim Toni". Donnerstags ab 18.00 Uhr Jugend, ab 19.30 Uhr Erwachsene.
Mieterverein Eching –Neufahrn e.V.
Grünecker Str. 2c, Neufahrn, Termine nur nach nach tel. Anmeldung unter 08165/5979, mieterverein.neufahrn-eching@t-online.de.
VdK Eching - Stammtisch des VdK
Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen Feiertage um15:00 Uhr im ASZ
Mehrgenerationenhaus
Information und Anmeldung im Mehrgenerationenhaus/ASZ, Bahnhofstr.4 (089)327142-0
Montag ab 15 Uhr Offener Spieletreff
Dienstag 10 Uhr 2 x monatlich Offener Näh- und Handarbeitstreff
Dienstag 14 bis 17 Uhr Offene Mosaikwerkstatt mit Asylbewerbern und Einheimischen
Dienstag/Mittwoch vormittag PEKIP-Kurse für Babies ab der 6.Woche Info und Anmeldung bei der Gruppenleiterin Ulrike Bewig 08165/691660
Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Sprechstunde Smartphone
Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Tanztee
Donnerstag 14 Uhr ASZ-Schachgruppe

CLEANINGDUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGS-FACHBETRIEB
24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabscheidern
Dichtheitsprüfungen
Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43
Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de

Donnerstag 15.30 bis 16.30 Uhr Kinderturnen für Kinder von 1 bis 3 Jahren
Donnerstag 15 bis 17 Uhr 2 x monatlich Cafe Auszeit – Betreuungsgruppe für hilfebedürftige und demente Senioren
Freitag von 16.15 bis 17.30 Uhr Mädchentreff für 6 bis 10jährige Mädchen
Samstag 14 bis 16 Uhr, 1x monatl. Reparaturcafé Mädchentreff für 6 – 10jährige Mädchen

Dietersheim

01.02. Skikurs ab 6.30 Uhr Spieljoch-Fügen
02.02. Lammessen der Bauern ab 10 Uhr Lokitos
14.02. Kinderfasching des SVD am 14.30 Uhr Bürgersaal
19.02. Feuerwehr Jahreshauptversammlung 19 Uhr Bürgersaal
20.02. Krieger- u. Soldatenverein Ausschusssitzung 19.30 Uhr Lokitos
21.02. Schützen Ruaßiger Freitag 19 Uhr Schützenheim

Günzenhausen

01.02. Jagdessen der Jagdgenossenschaft Günzenhausen
23.02. Großer Faschingszug mit dem Burschenverein

Gelernter Maurer bietet an
Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsauflösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten
Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22

Wirtsberg
Pension & Cafe
Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de
Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..
Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekend-pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!
HOTEL HÖCKMAYR ECHING
Eching, Obere Hauptstraße 2a
Telefon 089/319 74 20

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss	Di. 04.02.
Anzeigenschluss	Mo. 17.02.
Erscheinungstermin	Fr. 28.02.

Nutzen Sie die Dienstleistungen und Fachhandel vor Ort! Sie haben viele Vorteile

- Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- Sie bekommen fast alles vor Ort
- Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort

Mehr Spaß beim Einkaufen!

EFB

www.echinger-fachbetriebe.de

Für Einkaufskomfort vor Ort:
Statt Internet Bestellklick - Ihr Einkauf beim Fachhändler!

fotostudio - philipp.de
Hannhofstr. 7
85386 Eching
089 - 319 037 04

imhof it-consulting
089/92 33 70 00
www.imhof-it.de

Allianz

Sparkasse

KüchenMarkt ...schnell gut gespart
Freisinger Str.1
Tel. 08165/6476-0
www.kuechen-markt.de

SCHWARZ
WIR BRINGEN FARBE IN DRUCK
Telefon: 089 / 319 769 - 0
www.reprodruckschwarz.de

Geschäftsstelle Eching • Obere Hauptstr. 1 • Tel. 089 3197550
Freisinger Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank

RENAULT HP PRUMMER
Tel. 08165/5081
www.autohaus-prummer.de

BÖHM & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE - PATENTANWALT
Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713
www.boehm-collegen.de

BIO Valet
DER FEINE BIOMARKT

Metzgerei · Imbiss Malik
Ihre Metzgerei in Eching

DENSO
Freisinger Str. 21 85386 Eching
Tel. 08165/9 44-0
www.denso-europe.com

PaLoTi
PAKETE • LOTTO • TICKETS
Bahnhofstr. 4b
Tel. 089 319 5332

emobay
089/470 877 16
www.emobay.de

Fahrschule i-start
start drive, start life
089/374 99 090

HS Haus & Sicherheit Michael Schöttl
Heim & Haus Produkte
Telefon: 089-379 399 73
kontakt@haus-sicherheit.info

Meisterbetrieb
Manfred Mittler
089/319 048 75
0172/871 44 71

Steiger
Georg Steiger GmbH
Weiherstr. 9
85354 Freising-Achering
Tel 08165/99 73 50
ENTSORGUNG RECYCLING TRANSPORT CONTAINERDIENST

GOTZ
Eching
Untere Hauptstr. 5
089/3192119

BSS Software
www.bss-innosoft.de

Mileanä
Bahnhofstrasse 4
Tel. 089/3196600

HS Motorsport
089/37001723

M-K-U
Münchner Klea Union

WOHNSTIL
Küchen und mehr
Beratung, Planung und fachgerechter Einbau
Tel. 089/319 10 59 - www.wohnstil-wegler.de

ST. GEORG-APOTHEKE
Schlesier Str. 4 089/31904930

FAHRSCHULE BURGLECHNER
Eching, Bahnhofstr. 4
www.fahrschule-burglechner.de

E.GENSBERGER GMBH
MEISTERBETRIEB
Fachgerechte Bausanierung
089/3192596
www.fliesen-gensberger.com

Alte Ziegelei 16
Günzenhausen
www.sprachkulturkueche.de

niki OPTIK
www.niki-optik.net

Wein und More
Frühlingstr. 16 Eching 089/319 028 11

Bahnhofstraße 4b
85386 Eching
089 312 862 28
coiffeur-marketa
www.coiffeur-marketa.de

Lederhosen
Manufaktur Ebenhöh
Lederschneiderei Säcklerei
Trachtenfachgeschäft
089/3192769 www.lederhosen-ebenhoeh.de

Fischzucht & Feinkost aus Eching
Nadler
08133 / 6467

weko
Küchenfachmarkt
www.weko-kuechenfachmarkt.de

point S
Reifen Klessinger

Maruska
ModeAtelier
Untere Hauptstr. 4
Tel. 0151 18 488 611

dibauco
Energie - Geotechnik
www.dibauco.de

EHO Apotheke

FORUM VERLAG
08271.5516

JANSEN - GMBH
HAUSTECHNIK
WÄRME SOLAR BÄDER
SERVICE KUNDENDIENST

RISTORANTE
San Remo
Bahnhofstr. 9 - 85386 Eching
Tel. 089/319 11 07
www.ristorante-san-remo-eching.de

Wohn-und Gartenaccessoires
Petra Huber
Sternstr. 4
Günzenhausen
www.arteundmobile.de

Elektroinnungs-Meisterbetrieb
W. Schönigen,
85375 Neufahrn
Tel. 08165/64 57 50
www.ezs-elektroanlagen.de

Gemeinde Eching
Fürholzener Str.14
Tel. 089/319 00 00
www.eching.de

OLYMP
089/ 327 100

KARIN REINIGUNG
Untere Hauptstr. 9

ALTER WIRT
Eching

Wald
Heidestr. 4 Eching
089/23057567

Gothaer
Wir machen das.
Klaus Hahn
Bahnhofstr. 11b - 85386 Eching
089/319 02 850 - 0162/201 89 96

Jakob Setzwein
Praxis für Physiotherapie,
Rehabilitation und Osteopathie
Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600

"fun english"
LanguageCentre
089 374 18 372
www.funelc.com

Whisky Cult
THE TREE HOUSE
Bahnhofstrasse 4, 85386 Eching
www.whiskycult.one

Stand: 10/2019

CSU Eching 2020
AM 15.03.2020
CSU WÄHLEN !
EHRLICH
KOMPETENT
PARTNERSCHAFTLICH
Nora Kusch
Bürgermeisterin für ALLE!
ECHING im Herzen
MEHR INFOS UNTER
WWW.CSU-ECHING.DE
ODER AUF
CSU
ORTSVERBAND
ECHING